

# HANDBALL im TuS Königsdorf

Saisonheft 2019/2020



**Mannschaftsberichte**  
**Live bei der WM dabei**  
**6 Teams auf Nordrheinliga-Niveau**  
**Leidenschaft und Begeisterung im TuS**

[www.tuskoenigsdorfhandball.de](http://www.tuskoenigsdorfhandball.de)



**Möchten Sie ihr Haus oder Grundstück verkaufen? Vielleicht möchten Sie sich verkleinern, altersgerecht und barrierefrei wohnen?**



Die Via-Intelli-Immobilien GmbH kann Ihnen ein gutes Kaufpreisangebot unterbreiten. Zudem können wir Ihnen verschiedene Modelle der Reinvestition in neuen Wohnraum anbieten. Sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf ihren Anruf.

Kontakt: Eike Baumann (02234) 60 10 80 oder [info@via-intelli.de](mailto:info@via-intelli.de)

**Via-Intelli®**  
Die Marke für hochwertigen Wohnungsbau in und um Köln.

## Editorial



Liebe Leserinnen und Leser, Begeisterung und Leidenschaft ist unsere Devise. Mit diesem Motto leben und gestalten wir die Handballabteilung im TuS Königsdorf. Wir möchten Sie als Leser auch begeistern und als Sportler, Zuschauer, Ehrenamtler oder Förderer gewinnen. Seien Sie ein Teil

der Gemeinschaft. Im Team und als Mitglied eines Sportvereins, als auch einer Mannschaft macht das Leben noch mehr Spaß. Gemeinsam aktiv zu sein, Siege und Niederlagen zu feiern und zu verarbeiten gibt ein gutes Gefühl. Als noch komplett ehrenamtlich geführte Abteilung stehen wir für Gemeinschaft.

Wir sind kein Dienstleistungsunternehmen, sondern treiben gemeinsam mit den Ehrenamtlern, engagierten Mitgliedern, Trainern und Sportlern jede weitere Entwicklung der Abteilung voran.

Ziele wurden erarbeitet und die Ergebnisse können sich sehen lassen.

Vielleicht interessiert es Sie auch zu erfahren, dass wir mit über 650 Mitgliedern die größte Handballabteilung der Region sind.

Wir starten in die kommende Saison 2019/20 mit 22 Mannschaften in den Spielbetrieb. Die ersten Damen spielen in der 4. Liga, weitere acht auf HVM-Ebene. Wir setzen mit 16 Jugendmannschaften auf Nachwuchsförderung für Mädchen und Jungen: Wir betreuen 230 Jugendliche, ca. 80 Mini Kids und 50 Ballschulkinder. 5 Jugendteams spielen auf Nordrhein-Niveau, das bietet kein anderer Handballverein im Nieder-/Mittelrhein. Viele spannende Begegnungen

erwarten uns ab dem 7. September 2019 in Königsdorf. Wie lernen Sie uns kennen? Kommen Sie einfach vorbei!

**Freikarten zum Besuch unserer Heimspiele finden Sie unten auf dieser Seite.** Einfach ausschneiden und vorbei kommen. Termine entnehmen Sie der Tagespresse oder finden Sie auf unserer Homepage, APP oder Facebook.

Wir wünschen Freude beim Stöbern in diesem Heft. Sie erfahren mehr Details auf den folgenden Seiten.

*Mit sportlichen Grüßen für die und im Namen der Handballabteilung*  
Christine Behrens-Vosen

## Danke, liebe Inserenten!

Alle unsere Inserenten sind auch ein Teil unserer Gemeinschaft. Mit diesem Netzwerk gelingt es uns die

Finanzierung der Abteilung zu gewährleisten. Bitte nutzen Sie, Liebe Leser, das Angebot des Einzelhandels

in Frechen und die Angebote unserer Partner. Geben Sie sich auch bitte als TuS-Mitglied oder Fan zu erkennen – unsere

Partner freuen sich bestimmt – und geben vielleicht auch gerne einen TuS-Rabatt. Sprechen Sie miteinander!

## Impressum

**Herausgeber** TuS Blau-Weiß Königsdorf 1900 e.V. – Handballabteilung **Redaktion** Christine Behrens-Vosen · Franziskus Bleck · Maike Prehn **Design und Layout** Oliver Haase-Lobinger / [www.mindeffects.de](http://www.mindeffects.de) **Text- und Beiträge von** Heinz Bausch · Michael Becker-Peth · Christine Behrens-Vosen · Franziskus Bleck · Inga Cormann · Andy Hodapp · Luca Houseman · Andreas Kellner · Jasmin Kellner · Julia Kurth · Alexander Neumann · Jil Ostermann

· Silke Ostermann · Thomas Ostermann · Nico Pick · Sonja Pick · Claus Pieritz · Pia Bloom-Drews · Janik Faust · Sybille Gruner · Nina Klindenberger · Gerd Koslowksi · Anna-Katharina Lange · Louise Schöneshöfer · Werner Madsack · Stefan Mangemann · Alexander Neumann · Carsten Pick · Maike Prehn · Jonas Schuhmacher · Carina Steinert · Julia Trunz · Chrissi Vassen **Titelfoto** Maria Schulz / [www.mariaschulz.de](http://www.mariaschulz.de) **Druck** Print-World.com **Auflage** 5.500

## TuS Online

Wer stets informiert sein will findet hier alle aktuellen Termine, News, Berichte, Trainingszeiten, Kontaktdaten, Fotos sowie Infos zur Handball-App und unserem Online-Shop:

 **Homepage** [www.tuskoenigsdorfhandball.de](http://www.tuskoenigsdorfhandball.de)  
 **News** [www.tuskoenigsdorfhandball.de/news](http://www.tuskoenigsdorfhandball.de/news)  
 **Shop** [www.tuskoenigsdorf.cologne-sport.de/produkt-kategorie/hummel/](http://www.tuskoenigsdorf.cologne-sport.de/produkt-kategorie/hummel/)

 **Facebook** [www.facebook.com/tuskoenigsdorfhandball](http://www.facebook.com/tuskoenigsdorfhandball)  
 **Instagram**  
Damen: [www.instagram.com/tuskonigsdorf.handballdamen](http://www.instagram.com/tuskonigsdorf.handballdamen)  
Herren: [www.instagram.com/kdkraniche](http://www.instagram.com/kdkraniche)  
Jugend: [www.instagram.com/tuskoenigsdorf.handballjugend](http://www.instagram.com/tuskoenigsdorf.handballjugend)

 **Handball-App** App Store: TuS Königsdorf Handball  
 **Handball-App** Google Play: TuS Königsdorf Handball

**2 Freikarten**  
Bitte ausschneiden und zu den Spielen Ihrer Wahl mitbringen.  
Wir sehen uns beim Spiel!

TuS KÖNIGSDORF  
**HANDBALL**  
**Freikarte**  
Saison 2019/2020



**DAHLHAUSEN®**

TuS KÖNIGSDORF  
**HANDBALL**  
**Freikarte**  
Saison 2019/2020



**DAHLHAUSEN®**

# Inhaltsverzeichnis

- |   |  |  |  |
|---|--|--|--|
| 1 Editorial   | 3. Damen   | 31 Wir sagen: Danke!                                 | DOSB   |
| 1 Danke, liebe Inserenten!  | 18 Projekt „4-Generationen-Mannschaft“ erfolgreich gestartet – Alt gegen Jung war gestern! | 31 Wir brauchen Euch: Ehrenamt                       | 46 Olympic Day 2019  |
| 1 Impressum   |  | B-Jungen   | Ballschule   |
| 1 TuS Online  | 3. Herren  | 32 Und wieder heißt es „Nordrheinliga“!              | 46 5 Jahre Ballschule  |
| 2 Inhaltsverzeichnis  | 19 Wir wollen mehr   | TuS-B-Jugend   | WM 2019  |
| Aus dem Verein  | Ausblick Jugendhandball  | 33 2x mal im WDR-Fernsehen                           | 47 Volunteering während der Handball-WM in Köln                        |
| 3 Grußwort  | 20 Die Jugendhandball-Saison 2019/20: Es geht immer weiter ... aufwärts!                   | TuS International                                    | D1-Jungen  |
| TuS Online  | 22 Wieder Nordrheinliga – dennoch eine neue Herausforderung                                | 34 United World Games in Klagenfurt 19. – 24.06.2019 | 48 Auf in eine neue Saison   |
| 3 Die Handball-App des TuS Königsdorf                                   | A-Jungen   | TuS Allgemein  | D2-Jungen  |
| Wir brauchen Platz!   | 22 Wieder Nordrheinliga – dennoch eine neue Herausforderung                                | 35 Und übrigens: Wussten Sie schon?                  | 49 Mit Potential und Erfahrung in die 1. Kreisklasse                   |
| 4 Politik bleibt ein Rätsel   | Hintergrund  | 36 Ballgefühl, Leidenschaft, Teamgeist               | E-Mädchen  |
| 1. Damen  | 24 Der Weg eines Jugendschiedsrichters   | C1-Mädchen   | 50 Hauptsache Spaß   |
| 6 Klein aber fein – Nach Umbruch weiter in der Nordrheinliga etablieren | B1-Mädchen   | 37 Handball-Cup Leipzig                              | TuS Allgemein  |
| 1. Herren   | 26 Abenteuer Nordrheinliga   | C1-Mädchen on Tour                                   | 52 Wir können auch mit Profis  |
| 8 Eine Herzensangelegenheit   | B2-Mädchen   | 38 Oberliga, wir kommen!                             | EDV  |
| Handball WM 2019  | 28 Neue Saison – neues Team  | C2-Mädchen   | 53 Spielsystemwechsel: von SIS zu NuLiga                               |
| 10 Faszination Handball in Deutschland                                  | TuS Förderung  | C1-Jungen  | E1-Jungen  |
| Rückblick   | 30 Handball Förderverein Frechen-Königsdorf e.V.   | C2+C3-Jungen   | 54 Kämpferisch, resilient, hoch engagiert, begeisternd, mitreißend ... |
| 11 Sportliche Erfolge der Saison 2018/2019                              | TuS Handball-Shop  | 40 Auf zu neuen Ufern                                | E2-Jungen  |
| 2. Damen  | 30 Nie sah der TuS besser aus  | TuS Königsdorf                                       | 55 Da geht was   |
| 12 3 Jahre, 3 Aufstiege – Wird nun alles anders?                        | TuS Förderung  | 41 Gemeinsam stark                                   | Handballcamp   |
| 2. Herren   | 30 Leidenschaft und Begeisterung für Handball  | 42 REMAX Girls & Boys Cup                            | 56 10. Airport-Staff Handballcamp                                      |
| 14 Die Mischung macht's   | TuS Gesundheit   | D-Mädchen  | Minis  |
| Spielerwelt   | 30 Rehasport beim TuS  | 44 Eine große, bunte Mischung                        | 58 Die Mini-Handball-Bande – Jetzt ist der Jahrgang 2013 am Start      |
| 16 Im Tor zählst nur du   | 31 Handballgeschichten aus 90 Jahren TuS   | Nachruf  | Abteilungsleitungsteam   |
|   |  | 45 Karl Hoffmann                                     | 60 Ihre Ansprechpartner in der Handballabteilung                       |



Aus dem Verein

## Grußwort

Liebe Freundinnen und Freunde der Handballabteilung des TuS Königsdorf!  
Im Namen des Gesamtvereins begrüße ich Sie alle zum Start in die diesjährige Handball-Saison!  
„Das Vereinssterben geht um!“ – solche Schlagzeilen liest man immer häufiger in der Presse. Dabei sind Vereine für die Kommunen der Kit der Gemeinsamkeit. Das gilt insbesondere für den Sport, der Menschen in der Freizeit und im Wettbewerb zusammenbringt und Gemeinschaft

erlebbar macht. In Freud und Leid, in Sieg oder Niederlage. Es ist ein wunderbarer Umstand, dass der TuS Blau-Weiß Königsdorf von dem viel beschworenen Niedergang nicht betroffen ist. Ganz im Gegenteil: Unser Sportverein ist quicklebendig und erfreut sich jährlich weiterer Mitgliederzuwächse. Wir zählen rund 2.300 Sportler, davon ca. 650 alleine in der Handball-Abteilung. Ohne eine starke Basis ehrenamtlich Tätiger wäre diese Erfolgsgeschichte nicht möglich. Es ist ein unglaublicher Kraftakt, den Christine Behrens-Vosen, Thomas Ostermann, Andreas Kellner und alle weiteren Mitstreiter der Handball-Abteilung in ihrer Freizeit vollbringen, damit der Handball-Betrieb mit allen Trainings, Spielen, Fahrten und Veranstaltungen Tag für Tag überhaupt stattfinden kann. Ich möchte an euch alle appellieren zu prüfen, wo und wie ihr die ehrenamtliche Arbeit unterstützen könnt, damit wir diese tolle Arbeit fortsetzen können.

## Willkommen beim TuS BW Königsdorf



Preilstraße 12 · 50226 Frechen · Besuchen Sie uns unter [www.tus-koenigsdorf.de](http://www.tus-koenigsdorf.de)

Bitte spricht eure Übungsleiter und Betreuer an. Am besten packt jeder mit an, denn jede Hand wird gebraucht. Es gibt eine weitere Voraussetzung für den Erfolg unserer Sportangebote im TuS, nämlich gute und ausreichende Sportstätten vor Ort. Hier stoßen wir an die Grenzen. Wo sollen 650 Handballer, 1.000 Turner, wo Basketballer, Volleyballer und Badminton-Spieler trainieren, wenn es inklusive Schulturnhalle ganze vier Halleneinheiten in Königsdorf gibt? Rund 50% der Handball-Trainings finden in anderen Hallen im Stadtgebiet statt, dort verdrängen

wir wiederum andere Vereine und Mannschaften. Deswegen erwarten wir, dass die Sportstätten in Königsdorf erweitert werden. Die Präsenz von rund 250 TuS-Mitgliedern bei der Ratssitzung im Juli 2019 hat dieser Forderung Nachdruck gegeben. Vielen Dank an die Teilnehmer – wir bleiben dran! Ich wünsche euch für die bevorstehende Saison großartige sportliche Erfolge, vor allem aber viel Spaß und Freude am gemeinsamen Handballspiel!

Euer  
Gerd Koslowski  
Vorsitzender des  
TuS Königsdorf

## TuS Online

# Die Handball-App des TuS Königsdorf

Tabellen, Torschützen, Spielorte, News, ... Schnell, einfach und zuverlässig – zu jeder Zeit und von überall! Ein Muss für jeden Fan!

Königsdorf Handball“ im Google Play Store.

### Neue iPhone-App!

Wir haben unter dem Namen "meinSportverein" eine neue iPhone-App im App Store für Sie bereitgestellt. Bitte nutzen Sie ab sofort nur noch diese und löschen Sie die alte von Ihrem Gerät. Android-Nutzer sind nicht betroffen.

So funktioniert der Download für iOS und Android:

Scannen Sie den entsprechenden QR-Code oder suchen Sie direkt unter dem Stichwort „mein Sportverein“ im Apple App Store bzw. unter „TuS



▲ iOS (iPhone) / App Store

▲ Android / Play Store



2 Freikarten  
Bitte ausschneiden und zu den Spielen Ihrer Wahl mitbringen.  
Wir sehen uns beim Spiel!



Wir brauchen Platz!

## Politik bleibt ein Rätsel

Bei der Ratssitzung am 09.07.2019 in Frechen stand der Punkt "Mehr Sportstätten für Königsdorf" auf der Tagesordnung. Die Abstimmung verlief aus unserer Sicht enttäuschend und es wurde gegen die Erweiterung gestimmt. Dabei bleibt die Frage offen, warum sich alle Königsdorfer Ratspolitiker der Stimme enthielten. Die im Nachhinein geäußerten Argumente sind für uns kaum nachvollziehbar und es bleibt das Gefühl einer wachsenden Distanz zwischen unseren Ortspolitikern und uns Bürgern.

Die Problematik begrenzt sich nicht nur auf Königsdorf und den TuS. Die Sportstätten

sind in ganz Frechen zu knapp bemessen. Wenn die Königsdorfer Sportler Hallenflächen in den anderen Frechener Stadtteilen frei machen, entsteht auch dort mehr Raum für die anderen Vereine.

Warum setzen wir uns eigentlich für neue Sportstätten in Königsdorf ein? Ob Fußball, Basketball, Volleyball oder die Turnabteilung. Alle Abteilungen des größten Vereins in Frechen platzen aus allen Nähten. Die Fußballabteilung teilt sich den Platz im Nachmittags- und am Abend mit 3-4 Mannschaften pro Einheit. Beim Handball darf eine Dreifach-Sporthalle eigentlich

mit einer Mannschaft und 12 Sportlern belegt werden. Wir aber teilen uns mit unseren 22 Mannschaften in 90% der Fälle die Halle mit zwei Mannschaften. Das heißt, es sind immer zwischen 25-35 Spieler gleichzeitig in der Halle. Da fehlt es nicht nur unseren Leistungsmannschaften an optimalen Trainingsbedingungen, sondern allen Spielerinnen und Spielern. Beim Blick in die Zukunft ist eine Verschlimmerung der Situation zu befürchten. Durch geplante und notwendige Hallensanierungen, wie z.B. der Halle am Frechener Gymnasium, werden die Kapazitäten weiter schrumpfen.

Und dabei werden in den nächsten Jahren sicherlich weitere Sanierungen anstehen. Dann befürchten wir ähnliche schwierige Verhältnisse wie zu der Zeit, als die Sporthallen als Flüchtlingsunterkünfte gebraucht wurden und für sportliche Aktivitäten nicht zur Verfügung standen. Deswegen ist unsere Forderung, dass die Verwaltung und Politik zukunftsorientiert für ganz Frechen denken. Es geht um die Bürger der Stadt Frechen in allen Stadtteilen, es geht um die Möglichkeit, weiterhin für jedermann Spaß am Sport anbieten zu können. Frechen wird auch in Zukunft weiter wachsen. ■



**NIEHL**  
Getränkemarkt + Lieferservice

**Das freundliche  
Getränke-Fachgeschäft  
in Ihrer Nähe!**

große Auswahl  
freundlicher Service  
fachkundige Beratung  
gute Parkmöglichkeiten  
Fassbiere stets gekühlt und frisch  
Weinproben stets kostenlos und unverbindlich  
Getränke-Hauszustellungen

Es bedient Sie gerne:  
**Marina Schierholt**  
Franz-Lenders-Straße 31  
50226 Frechen-Königsdorf  
Tel. 02234-63573  
Fax. 02234-929799



Von allen  
**Welten,**  
die der Mensch  
erschaffen hat,  
ist die der  
**Bücher**  
die gewaltigste.  
Heinrich Heine

**WORTREICH**  
Die Lieblingsbuchhandlung  
Aachener Straße 624, Frechen Königsdorf  
Tel.: 02234/2016226  
[www.buchhandlung-wortreich.de](http://www.buchhandlung-wortreich.de)

### Pflegebegutachtung



**Aleksandra Streit**

Pflegesachverständige TÜV zertifiziert  
Fachkraft für Pflegebedürftigkeit



### Wir sind für sie da, wenn...



#### Vorbereitung

... Sie sich auf die Pflegebegutachtung durch den medizinischen Dienst der Krankenkasse vorbereiten.



#### Hilfe

... Sie Hilfestellung bei der Führung eines Pflegetagebuchs benötigen.



#### MDK Gutachten

... Sie sich Beaufsichtigung durch eine unabhängige Pflegesachverständige bei dem MDK Gutachten wünschen.



#### Widerspruch

... Sie Widerspruch bei der Ablehnung eines Pflegegrades einlegen möchten.



AlltagsHilfeAgentur  
**AHA-Streit**

+49 221 97 13 68 12

info@aha24.eu

www.aha24.eu



## 1. Damen

# Klein aber fein – Nach Umbruch weiter in der Nordrheinliga etablieren

3 Anna-Katharina Lange  
 4 Lena Plum  
 5 Johanna Franz  
 6 Izabela Gradowa  
 8 Zydre Zimmermann (CT)  
 9 Louise Schöneshöfer  
 10 Zeynep Timurdas  
 11 Viviana Wels  
 12 Annika Hergarten  
 13 Karen Schmitz  
 20 Enikö Wunderling  
 22 Milena Malich  
 37 Nadja Raklami  
 92 Deborah Seipp  
 88 Maike Prehn  
 99 Sabine Schürtrumpf

T Marian Cirloganescu  
 TT Holger Lidolt  
 CT Zydre Zimmermann  
 B Wolfgang Weitz

In der letzten Saison konnten wir unsere Ziele mit dem 7. Tabellenplatz und einem ausgeglichenen Punktekonto erfüllen. Dabei hat man im Nachgang sogar das Gefühl, dass ohne zwei größere Schwächephasen zu Beginn und in der Mitte der Saison auch etwas mehr drin gewesen wäre. Wir haben immer wieder bewiesen, an guten Tagen gegen jeden Gegner der Liga eine Chance zu haben. Diese Entwicklung wollen wir gemeinsam mit unserem Trainergespann Marian & Zydre in der Nordrheinliga 2019/2020 weiter fortsetzen. Dabei gilt es für uns einen größeren Umbruch zu meistern. Zum Saisonende mussten wir gleich sechs Spielerinnen und mit ihnen viele aktive Jahre im

TuS ziehen lassen. Vielen Dank nochmal an Biggi, Caro, Jaggi, Jassi, Karina und Melli! Den Abgängen stehen insgesamt fünf Neuzugänge gegenüber: Johanna Franz und Zeynep Timurdas (Dünnwalder TV) sowie Lena Plum (Pulheimer SC) und Karen Schmitz (HC Weiden) auf dem Feld und Nadja Raklami (BTB Aachen/

Schwarz Rot Aachen) im Tor. Bereits im Laufe der letzten Saison durften wir ebenfalls im Tor Annika Hergarten (TSV Bayer Leverkusen) bei uns willkommen heißen. Unser Trainerteam wird ab dieser Saison durch Holger Lidolt als Torwarttrainer verstärkt und Bine wird uns vornehmlich als Betreuerin unterstützen.



Mit diesen Wechseln hat das „Team Jung“ viel Zuwachs bekommen. Wir sind mit einem Altersdurchschnitt von etwa 24 Jahren und auch mit maximal fünf Jahren im TuS eine in jeder Hinsicht junge Mannschaft und wollen uns sowohl auf dem Feld als auch im Vereinsleben weiter etablieren. Dabei haben wir mit den vielen jungen und dynamischen Spielerinnen sowie erfahrenen Spielerinnen, die bereits seit mehreren Jahren auf dem Feld vorangehen, eine spannende Mischung mit viel Potential. In der Vorbereitung arbeiten wir hart an uns und unserem Mannschaftsgefüge, so dass wir schnellstmöglich auf und neben dem Feld zu einer guten Einheit zusammenfinden. Dabei stimmen in jedem Fall die

Einsatzbereitschaft und Freude am Handball, so dass wir auch mit einem eher kleineren Kader gute Voraussetzungen für die neue Saison haben. Unser Saisonziel ist, mit einer schnellen und attraktiven

Spielweise zu überzeugen und uns durch mannschaftlich geschlossene Leistungen eine gute Position in der Nordrheinliga zu erarbeiten. Mit unserem Spaß am Handball wollen wir altgediente wie

auch neue Fans mitnehmen und begeistern. So soll das Minimalziel Klassenerhalt möglichst schnell sichergestellt werden. Wir freuen uns über jeden, der uns auf unserem Weg unterstützt. ■

**WIR HABEN FÜR JEDE AUFGABE EINE LÖSUNG!**



**mps medien produktions\*ud**

„ALLES AUS EINER HAND“

- Broschüren
- Geschäftsberichte
- Bücher
- Plakate
- Anzeigen
- Mailings...

Kelvinstraße 27 | 50996 Köln-Rodenkirchen info@medienproduktion-sued.de



**Alter Bahnhof Frechen**  
Brauereie und Biergarten

ZUR 3. HALBZEIT BRINGEN SICH  
DIE FRECHENER GLEISBRAUER INS SPIEL:

# POKALVERDÄCHTIG ERFRISCHEND!

IM ALTEN BAHNHOF FRECHEN GIBT ES FÜR JEDEN GENAU DAS RICHTIGE:  
NERVENAUFREIBENDE SIEGE DES TUS KANN MAN BEI UNS JETZT  
SOGAR IM NOSTALGISCHEN SCHIENENBUS FEIERN!

Bei gutem Wetter erwartet Sie der 800m² Biergarten, während Ihnen in unseren vielfältigen Räumlichkeiten über das ganze Jahr alles geboten wird, was das Herz begehrt...

LIVE-Fußball im großen Saal, gemütliche Runden an der Theke, delikate Brauhausküche in den kleinen, ruhigen Räumen oder die private Feier in unserem nostalgischen Schienenbus aus den 50er Jahren!

Das Ganze servieren wir mit unseren Bieren – egal ob trübes Lokstoff, Mares Finchen oder die wechselnde Bierspezialität, alle kommen immer braufrisch aus unseren Gleisbrauer-Tanks!

Alter Bahnhof Frechen · Köhler Straße 39 · 50226 Frechen · Fon 02234.951718 · [www.gleisbrauer.de](http://www.gleisbrauer.de)

**GLEISBRAUER**  
FRECHEN • LOKSTOFF

## 1. Herren

# Eine Herzensangelegenheit

Sebastian Kretschmann  
Christoph Hamacher  
Elvan Kromberg  
Clemens Brill  
Luca Housemann  
Mika Beyer  
Kari Walter Klebinger  
Christopher Müller  
Nico Pick  
Gerald Koch  
Lukas Neven  
Lukas Dahmen  
Tom Liesegang  
Marius Többen  
Patrick Lange  
Ole Romberg  
Marius Löwe  
Marvin Link  
Ricardo Wilhelm  
Lars Brauner  
Florian Hinteresch  
Moritz Köster  
Lasse Hodapp  
Julius Landmann  
Dennis Redlich  
T Franziskus Bleck

Wie nah Sieg und Niederlage, Freude und Trauer, Erfolg und Nichterfolg manchmal im Sport beisammen liegen, mussten die 1. Herren im Schlusssprint der letzten Saison schmerzlich erfahren. Nachdem man sich Ende Februar von Trainer Markus van Zuilekom getrennt hatte, übernahm ich als ehemaliger Spieler das Team. Nach einer missglückten Premiere steigerte sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel und legte eine kleine Serie von sieben Siegen am Stück hin – Highlights sicherlich die beiden Heimspiele gegen die späteren Aufsteiger Rösrath und Bonn. Ganz nach dem Motto „Totgeglaubte leben länger“ hatten wir im letzten Saisonspiel plötzlich nicht nur den Aufstieg in der eigenen Hand, sondern hätten bei einem Sieg sogar die Meisterschaft feiern können!

Hätte, wenn und aber...in einem mitreißenden Spiel vor einer großartigen Auswärts-Kulisse mussten wir uns dem späteren Meister aus Düren knapp, aber durchaus verdient, mit 34:32 geschlagen geben und standen plötzlich mit leeren Händen da. Auf der einen Seite die euphorisierten Dürener auf der anderen wir mit hängenden Köpfen und Tränen in den Augen, die auch die vielen mitgereisten Königsdorfer Fans nicht verhindern konnten – dieses Bild wird mir so schnell nicht mehr aus dem Kopf gehen. Doch anders als man vielleicht glauben mag, ist diese Erfahrung meine größte Motivation und ich hoffe, diese an meine Jungs weitergeben zu können: denn nächstes Jahr möchten wir auf der Seite der jubelnden Gewinner stehen.

Das schöne im Sport ist doch, dass nicht nur die Erfolge, sondern auch die Misserfolge Produkte der Vergangenheit sind. Ich will keinen Hehl machen aus meiner Enttäuschung, aber so wie die Gewinner sich immer wieder neu beweisen müssen, bekommen die Verlierer ihre zweite Chance, und die will ich gemeinsam mit meiner neuen Mannschaft nutzen. Den Abgängen von 5 Spielern stehen 3 externe Neuzugänge gegenüber. Außerdem hat Gerald den Sprung von der zweiten in die erste Mannschaft geschafft. Komplettiert wird der Kader durch eine ganze Reihe A-Jugendlicher, die die Vorbereitung mit dem Team absolviert haben, und denen ganz sicher mehr als nur eine Reservistenrolle zukommen wird. Wir haben in den nächsten Jahren die

Chance, unsere hervorragende Jugendarbeit in den Senioren fortzusetzen und mehr und mehr Spieler aus den eigenen Reihen in unsere Herrenmannschaften zu integrieren. Diese Herausforderung nehme ich, der ich selbst ein Königsdorfer Eigengewächs bin, gerne an. Wir möchten durch einen attraktiven Handball begeistern, das heißt für mich Leidenschaft und absoluter Einsatzwille, der bis hoch auf die Tribüne zu spüren ist. Wenn du, lieber Leser oder du liebe Leserin, Interesse hast, diese Herzensangelegenheit namens „Handball“ mitzuerleben, bist du herzlich zu einem unserer Heimspiele in der Gerhard-Berger-Halle eingeladen! Und wer weiß, vielleicht können wir ja in etwas weniger als einem Jahr gemeinsam auf der Seite der Gewinner stehen. ■





Handball WM 2019

# Faszination Handball in Deutschland



In Deutschland blickt der Handball als Hallensport Nummer eins auf eine lange, über 100-jährige Erfolgsgeschichte. Im Deutschen Handballbund (DHB) sind über 21.000 Mannschaften in gut 4.200 Vereinen organisiert, womit der DHB zu einem der größten Handballverbände der Welt gehört.

Beeindruckende Zahlen gibt es auch zum Interesse an der Heim-Weltmeisterschaft im Januar in Deutschland: Über 25,8 Millionen Deutsche interessieren sich für Handball. Und die Spiele der deutschen Nationalmannschaft vor ausverkauftem Haus haben im Durchschnitt acht Millionen Zuschauer live am Fernseher verfolgt. In die Arenen strömten über 560.000 Zuschauer, um die WM hautnah zu verfolgen.

Woher die große Beliebtheit und das Interesse an unserer Sportart kommen, beschreibt der DHB selbst als „Faszination Handball“: „Handball ist ein spannender, anfassbarer und ehrlicher Sport, dynamisch, emotional mit non-stop Action. Körperbetont, aber immer fair, bei dem Teamgeist und ein respektvoller Umgang miteinander an erster Stelle stehen.“

Diese grundlegende Faszination und der besondere Teamgeist gelten dabei über alle Altersgruppen und Spiel-

klassen hinweg bei Männern und Frauen. Das zeigt sich auf höchster Ebene bei einer Weltmeisterschaft: Spielerinnen und Spieler, die sich nach jedem noch so umkämpften Spiel abklatschen. Die nahbar sind und sich Zeit für kleine und große Fans nehmen. Und auch durch ein bunt gemischtes und familienfreundliches Publikum.

Das zeigt sich aber auch bei uns in Königsdorf: Tolle Mannschaften, die gemeinsam ihr Bestes geben, zusammen feiern und gestärkt aus Niederlagen hervorgehen. Viele Emotionen, die vom herzlichen Kinderlachen bei den Minis bis hin zu purer Freude oder auch Trauer in entscheidenden Aufstiegsjahren der Senioren-Mannschaften reichen. Eine eng vernetzte Abteilung, in der sich viele Spielerinnen und Spieler gleichzeitig als Trainer engagieren. Und nicht zuletzt alle Beteiligten, die ehrenamtlich und mit viel Herz das Handballspielen und alles drum herum ermöglichen. Wenn ihr euch nicht schon selbst in dieser Begeisterung wiederfindet, dann lasst euch von der Besonderheit unserer Sportart überzeugen. Ganz gleich, ob bei der nächsten WM am Fernseher, oder an zahlreichen Wochenenden in der Gerhard-Berger-Halle um die Ecke!



## Rückblick

# Sportliche Erfolge der Saison 2018/2019

Neben den vielen großen und kleinen Erfolgen, die es in der vergangenen Spielzeit für jedes TuS-Team zu feiern gab, sollten drei Teams eine besondere Erwähnung erfahren. Die weibliche A-Jugend verpasste zwar die Qualifikation für die Oberliga, konnte sich aber dafür den Titel des Kreismeisters sichern. Ein schöner Erfolg für das Trainerteam Isabel Harter und Franziskus Bleck, die mit ihren Mädels

zum zweiten Mal in Folge diesen Titel feiern durften. Das Besondere daran: es kamen fast ausschließlich Mädchen des Jahrgangs 2002 zum Einsatz, die eigentlich noch für die weibliche B-Jugend spielberechtigt gewesen wären. Ebenfalls unter der Leitung von Isabel Harter und Franziskus Bleck konnte sich die weibliche B-Jugend über den Meistertitel freuen. Der hoffnungsvolle Nachwuchs

schaffte historisches: denn Mittelrheinmeister durfte sich seit 26 Jahren keine Mädchenmannschaft des TuS mehr nennen. Besonders beeindruckend, dass über die gesamte Saison Mädchen der Jahrgänge 2005 bis 2002 eingesetzt wurden. Einen riesigen Anteil hat somit auch Sybille Gruner mit ihrer weiblichen C-Jugend an diesem großartigen Erfolg. Nicht nur unsere Jugendteams schafften es ganz nach oben,

auch unsere 2. Damen durften feiern. Sie können sich nun Meister der Verbandsliga-Mittelrhein nennen und schafften damit den Aufstieg in die Oberliga. Das Team von Trainer Franziskus Bleck gelingt damit ebenso ein Erfolg für die Geschichtsbücher des TuS: drei Aufstiege in drei Jahren und der Durchmarsch von der Kreisliga des Kreises Köln/Rheinberg bis in die Oberliga Mittelrhein. ■





## 2. Damen

# 3 Jahre, 3 Aufstiege – Wird nun alles anders?

Eva Uerlings  
 Marleen Krämer  
 Christine Vaßen  
 Birgit Contzen  
 Jasmin Luh  
 Stephanie Gerits  
 Franziska Kluge  
 Jennifer Kleist  
 Julia Kurth  
 Jessica Schlau  
 Lisa-Marie Konradt  
 Paulina Sapp  
 Carla Poulheim  
 Isabel Harter  
 Sophia Krumpfen  
 Carola Keßler  
 Anika Schaab  
 Hannah Loer  
 T Luca Houseman  
 CT Lukas Löwe  
 B Kerstin Kurth

Die 2. Damen durfte in der vergangenen Saison den dritten Aufstieg in Folge feiern. Auch in der Verbandsliga konnte die Erfolgsserie von Beginn an fortgesetzt werden und am Ende wurde der Meistertitel bejubelt. In der neuen Saison geht es mit neuem Trainerteam und einigen Neuzugängen in der Oberliga Mittelrhein weiter. Unser langjähriger Coach Franziskus Bleck wird sich nun der Aufgabe als Trainer

der 1. Herren widmen. Auch auf diesem Wege noch einmal vielen Dank für dein Engagement in den letzten Jahren und viel Erfolg bei deiner neuen Aufgabe, lieber Franz! Verabschieden mussten wir uns zudem auch von Dana und Cara. Wir wünschen euch alles Gute und freuen uns auf ein Wiedersehen in der Halle! Gleichzeitig freuen wir uns aber auch über unsere fünf Neuzugänge und das neue Trainerteam. Den Rückraum verstärkt nun Pauli Sapp vom HSV Frechen. Mit Biggi Contzen kommt eine sehr erfahrene und im TuS allseits bekannte Torhüterin zu uns, die zuvor bei den 1. Damen aktiv war. Am Kreis verstärkt uns ebenso ein alt bekanntes Duo: Jenny Kleist kehrt aus der Baby-Pause zu uns zurück und Anika Schaab ist nach einem Jahr im Ausland wieder zurück in Königsdorf. Last but not least kommt Eva Uerlings aus unserer eigenen Jugend zu uns und wird unsere Außenpositionen verstärken. Unser neuer Trainer ist Luca Housemann, der neben dem Engagement bei uns noch bei den 1. Herren spielt. Er ist schon seit einigen Jahren als

Trainer verschiedener Jungenteams im TuS aktiv und betreut neben uns auch weiterhin die männliche D1-Jugend. Er wird unterstützt von Co-Trainer Luke Loewe, der selbst vor ein paar Jahren noch aktiv im TuS gespielt hat. Nach dem ersten Kennenlernen und vielen neuen Trainingsmethoden in der Saisonvorbereitung ist unser Saisonziel, in der Oberliga als Team und mit den Trainern weiter zusammen zu wachsen. Wir streben einen Platz im gesicherten Mittelfeld an. Dazu sagt unser Trainer über uns: „Eine lernwillige Mannschaft mit großer Leidenschaft für den Handball. In den Mädels steckt eine Menge Potenzial, das es gilt zum Vorschein zu bringen. Mein Co-Trainer und ich freuen uns auf die Aufgabe und sind uns sicher, dass die Saison einen positiven Verlauf nehmen wird, wenn die Mädels hart an sich arbeiten und die vorhandene Begeisterung auf das Spielfeld übertragen.“ Unsere Betreuerin Kerstin Kurth beschreibt unsere ganz besonderen Eigenheiten: „Eine Wundertüte! Es ist alles dabei: Herzlichkeit, Freude am Sport

und am Miteinander, Ehrgeiz, Tränen, feiern, laissez faire, kommste heut nicht kommste Morgen, großzügig den Gegnerinnen Chancen gönnen und sich dann wieder zusammenreißen und kämpfen. Ein Team, für das es sich lohnt in die Halle zu kommen.“ Und das sagen wir selber über uns: „Saisonziel: Alle nach Malle, #EndgegnerHarz, Zwote, Mannschaftsabend zu viert, RunTastic Laufapp, Geldbeschaffungsmethoden: Pin Up Kalender und Torsponsoren, #3Jahre3Aufstiege, attraktivstes Team im TuS, Ist nicht schlimm wenn's schnell geht.“





**CHIRURGISCHE PRAXIS**  
Königsdorf

Dr. med. Lidolt  
Facharzt für Chirurgie,  
Metall- und Sportmedizin

**Chirurgisch-orthopädische Praxis**

Ambulante Operationen, Arthroskopien,  
Fuß- und Handchirurgie, Arthrotherapie,  
Krampfadern, Leistenbrüche, Hämorrhoiden

Sprechzeiten: nach telefonischer Vereinbarung unter 02234-999 29 29

Privat und Selbstzahler

www.chirurgie-bergheim.de

Dr. med. Holger Lidolt

wünscht allen  
eine erfolgreiche und  
verletzungsfreie Saison!



## Ihr Fachmarkt für Tier • Garten • Haus • Heizöl

Heimtierfutter für Hund, Katze, Kaninchen, Hühner, Vögel  
 Pferdefutter, Stall- und Weidebedarf, Reitsportartikel  
 Gartenbedarf für Hobby und Profi-Gärtner  
 Erden, Mulche, Sämereien, Dünger, Pflanzenschutzapotheke

Aachener Str. 554 • 50226 Frechen-Königsdorf • Tel: 966320

*Ihr LandMarkt*  
**Frnich**





**MARKT-APOTHEKE**  
KÖNIGSDORF

www.markt-apotheke-koenigsdorf.de



## 2. Herren

# Die Mischung macht's

Sebastian Poulheim  
 Lucas Hamacher  
 Caspar Sax  
 Elvan Kromberg  
 Sebastian Holz  
 Florian Schnitzler  
 Alexander Sperling  
 Nico Pick  
 Tobias Kremser  
 Patrick Echle  
 Thorben Tiedeken  
 Luis König  
 Sebastian Steinmeier  
 Fabian Torner  
 Henrik Scheer  
 Jan Lux  
 Julian Rost  
 Louis Friemel  
 Philipp Raith  
 Marko Schmelzer  
 Philipp Speth  
 Max Henn  
 Jonne Sjoelund  
 Lars Mangelmann  
 Loic Marth  
 Marius Prien  
 Franziskus Bleck  
 Marius Többen  
 T Stefan Mangelmann

Nachdem zum Ende der letzten Saison der Klassenerhalt in der 1. Kreisklasse doch früher als erwartet erreicht werden konnte, soll der Blick langsam, aber sicher wieder nach oben gerichtet werden, um langfristig einen attraktiven Unterbau zu den 1. Herren zu bilden und den A-Jugendlichen einen guten Übergang in den Seniorenbereich zu bieten. Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden gibt es erneut einen Umbruch in der Mannschaft. Mit Stefan Mangelmann konnte ein neuer Trainer gewonnen werden, der die Geschicke der stark verjüngten Truppe lenken soll und sie im Training bereits ansprechend fordert. Seine Spielphilosophie beinhaltet vor allem hohes Tempo, um durch einfache Tore über die 1. und 2. Welle erfolgreich zu sein. Auf „alte Hasen“, die letzte Saison noch sporadisch bei

Spielen dabei waren, setzt der neue Coach nicht mehr. Stattdessen soll es ab sofort die junge Garde richten. Dabei handelt es sich in vielen Fällen um Spieler der Jahrgänge 2001 und 2002, die zum Teil auch noch in der A-Jugend in der Regionalliga spielen. Um ein bisschen

Erfahrung und Abgeklärtheit in die Waagschale werfen zu können, haben auch einige ältere Spieler ihre Zusage für die nächste Saison gegeben. Ob das die richtige Mischung für eine erfolgreiche Saison 2019/20 ist wird sich zeigen, doch eins ist sicher: Die 2. Herren sind motiviert! ■



„Was können wir für Sie tun?“

esther bergenrodt  
 steuerberaterin

Augustinusstraße 11d  
 50226 Frechen-Königsdorf  
 Tel 02234 · 988 183 0  
 info@steuerberatung-bergenrodt.de  
 www.steuerberatung-bergenrodt.de



WERBETECHNISCHE WERKSTATT GMBH

# Folienbuchstaben Schilder

## Fahrzeugbeschriftung Lichtwerbung Digitaldruck

02234 / 95 64 80  
Europaallee 36 · 50226 Frechen

Reklame

TYBI



## Spielerwelt

# Im Tor zählst nur du

### Katha (1. Damen)

**Drei Eigenschaften, die TorhüterInnen haben sollten:** Reaktion, Mut, Schnelligkeit  
**Darum bin ich TorhüterIn geworden:** kein anderer hat sich auf diese Position getraut ;) **Das Beste daran, TorhüterIn zu sein, ist:** dass man den FeldspielerInnen beim Schwitzen zusehen kann und guten Gewissens eine weniger ausgeprägte Ausdauer haben darf als der Rest.

**Bälle halte ich am liebsten von dieser Position:** halb rechts  
**Das mag ich besonders gern:** Tempogegenstöße werfen  
**Wenn ich das DHB Regelwerk neu entwickeln dürfte:** würden zwei TorhüterInnen im Kreis erlaubt sein

### David Wiewer (mD1)

**Drei Eigenschaften, die TorhüterInnen haben sollten:** Reaktion, Kondition, Schnelligkeit  
**Darum bin ich TorhüterIn geworden:** weil ich mich gefragt habe wie es als Torhüter so ist und später bin ich fester

Torhüter geworden.

**Das Beste daran, TorhüterIn zu sein, ist:** wenn man einen Ball hält und man fühlt wie voll man mit Adrenalin ist.  
**Bälle halte ich am liebsten von dieser Position:** von Außen  
**Das mag ich besonders gern:** Tempogegenstöße halten  
**Wenn ich das DHB Regelwerk neu entwickeln dürfte:** würde ich es so lassen wie es ist.

### Antonia Scheit (wD1)

**Drei Eigenschaften, die TorhüterInnen haben sollten:** man darf keine Angst vor dem Ball haben, man muss reaktions-schnell sein, man braucht Konzentration  
**Darum bin ich TorhüterIn geworden:** weil sich sonst keiner ins Tor traut  
**Das Beste daran, TorhüterIn zu sein, ist:** dass es eine besondere Position ist.  
**Bälle halte ich am liebsten von dieser Position:** wenn die Bälle aus der letzten Reihe kommen.  
**Das mag ich besonders gerne:**

wenn die Abwehr gut steht.  
**Wenn ich das DHB-Regelwerk neu entwickeln dürfte:** würde ich Abseits einführen.

### Anna (wC)

**Drei Eigenschaften, die TorhüterInnen haben sollten:** Schnelligkeit, Reaktion, Konzentration.  
**Darum bin ich TorhüterIn geworden:** weil meine Trainer es so wollten.  
**Das Beste daran, TorhüterIn zu sein, ist:** wenn die eigene Mannschaft im Ballbesitz ist.  
**Bälle halte ich am liebsten von dieser Position:** von Außen.  
**Das mag ich besonders gern:** Siebenmeter halten und Torwarttraining.  
**Wenn ich das DHB Regelwerk neu entwickeln dürfte:** würden Jungen und Mädchen zusammen spielen dürfen.

### Biggi (2. Damen)

**Drei Eigenschaften, die TorhüterInnen haben sollten:** keine Angst vor dem Ball, Reflexe, gutes Passspiel

**Das Beste daran, TorhüterIn zu sein, ist:** man muss nicht so viel laufen ;) **Bälle halte ich am liebsten von dieser Position:** außen.  
**Das mag ich besonders gern:** Nutella  
**Wenn ich das DHB Regelwerk neu entwickeln dürfte:** würde ich die Beachhandballregel für Torhüter einführen

### Sebastian AKA Kretsche AKA Zebbeldo (1. Herren)

**Drei Eigenschaften, die TorhüterInnen haben sollten:** Mut, Auge, Risikobereitschaft  
**Darum bin ich TorhüterIn geworden:** maßgeblicher Anteil am Ergebnis  
**Das Beste daran, TorhüterIn zu sein, ist:** dass man konditionelle Defizite durch gehaltene Bälle ausgleichen kann  
**Bälle halte ich am liebsten von dieser Position:** Tempo-gegenstöße generell  
**Das mag ich besonders gern:** Tempogegenstöße und komplett freie Würfe halten  
**Wenn ich das DHB Regelwerk neu entwickeln dürfte:** wären

die Schiedsrichter angehalten, stärker auf das Absteigen der Außen zu achten.

### Christoph AKA Hairmaker (1. Herren)

**Drei Eigenschaften, die TorhüterInnen haben sollten:** keine Angst vor dem Ball, Reaktion, Stellungsspiel  
**Darum bin ich TorhüterIn geworden:** Ich hatte einfach Bock drauf!  
**Das Beste daran, TorhüterIn zu sein ist:** dass man nicht so viel laufen muss und trotzdem viel zum Spiel beitragen kann  
**Bälle halte ich am liebsten von dieser Position:** Kreis  
**Das mag ich besonders gern:** „unhaltbare“ Würfe halten  
**Wenn ich das DHB Regelwerk neu entwickeln dürfte:** würde ich den 7m auf 9m verlegen

### Marian (1. Damen, mB, mC)

**Drei Eigenschaften, die TorhüterInnen haben sollten:** Mut, Reaktionsgeschwindigkeit, Intelligenz  
**Darum bin ich TorhüterIn geworden:** als ich ein Kind war,

Heizkosten senken, kein Verkehrslärm mehr:  
**INOUSIC Kunststoff-Fenster**  
 Absolut fugen- und schlagregendicht, keine Kältebrücken, keine Korrosion.

Heizkostenersparnis bis zu 30 Prozent!  
 Höchste Schalldämmwerte.

Den Erfahrung ist durch nichts zu ersetzen!

**INOUSIC Fenster mit Langzeitgarantie.**  
 Kurze Lieferzeit durch moderne Fertigung.

**Bau- und Möbelschreinerei Franz Wilhelm Huppeler**  
 Inhaber Wolfgang Huppeler

Holz- und Kunststoffverarbeitung  
 Franz-Lenders-Straße 49  
 50226 Frechen-Königsdorf  
 Tel 02234/6 37 46 Fax 02234/6 53 11  
 E-Mail schreinerei-hueppeler@web.de

**Maßanfertigungen für alle Fenster- und Türegößen**

**Schallschutzglas**

**Rolläden**

**Fensterbänke in Marmor, Kunststoff und Aluminium**

**Beiputzarbeiten**

**großes KLAUKE Haustürprogramm**

**INOUSIC** **IC**  
 Fenster aus INOUTIC Kunststoff-Fensterprofilen

**Bestattungen**

Tel 02234/96 22 60



### 3. Damen

## Projekt „4-Generationen-Mannschaft“ erfolgreich gestartet – Alt gegen Jung war gestern!

33 Rike Ackermann  
 17 Melissa Aigbekaen  
 46 Simone Blaut  
 50 Pia Blome-Drees  
 20 Maren Federsmidt  
 17 Enie Günther  
 45 Steffi Hammerich  
 37 Danielle Hermanns  
 22 Leonie Heüveldop  
 18 Celine Hoffmann  
 47 Sandra Hufschmidt  
 26 Natascha Kanke  
 18 Assia Karmi  
 16 Rebecca Kelbling  
 21 Dana Lippmann  
 47 Miranda Murru  
 32 Sabine Nottebrock  
 19 Kim Partzsch  
 19 Lotta Pick  
 37 Susann Schmidtchen  
 17 Luca Spitz  
 43 Lidia Szöke  
 39 Laura Vecqueray  
 51 Claudia Waters  
 15 Emily Wels  
 18 Benita Windau  
 18 Maja Winter  
 T Walter Britz  
 B Diana Günther

Nach einer absehbar holprigen Saison 2018/19, die unabwend-

bar im Abstieg in die Kreisklasse ‚gipfelte‘, war erst einmal die Luft raus bei der 3. Damen. Abschließend haben wir uns auf das besonnen, was durchgehend unsere Stärke war: Die dritte Halbzeit. Das gesellige Saisonabschlussgrillen am 11. Mai war ein voller Erfolg!

**Versuch einer Problemanalyse**  
 Die folgenden Bilder verdeutlichen die unterschiedliche Herangehensweise an sportliche Herausforderungen: Während sich die erfahrenen Spielerinnen (rechts) gut ‚ein’getrunken und in sich ruhend dem Wettkampf stellen, sind die jungen Spielerinnen (links) noch damit beschäftigt, Haare zu flechten, die Rasenbeschaffenheit zu überprüfen oder den eigenen Namen zu tanzen. Gewonnen haben wir alle – waren alle schlussendlich blau...

**Haken dran**  
 Nun heißt es „Auf ein Neues 2019/20“. Den vielfältigen Herausforderungen stellt sich mit

uns nach einer kurzen Kennenlernphase Walter Britz als neuer Trainer. Seit Juni trainieren wir zweimal wöchentlich und lernen uns dabei kennen. So unterschiedlich wir sind, sind wir uns doch in Folgendem einig: Wichtige Voraussetzungen für das Zusammenwachsen dieses Teams sind ein offener Umgang miteinander, das beherzte wie faire Ansprechen von Lob und Kritik, das Formulieren von Wünschen in alle Richtungen, Zuverlässigkeit und ein erhöhtes Maß an Einsatzbereitschaft, das Verstärken auf und Etablieren von klaren Regeln des Miteinander und die Bereitschaft einer jeden, Verantwortung fürs Team zu übernehmen. Und da sind wir auf einem verdammt guten Weg!

**Geister im Team werden zu Teamgeist**  
 Das hat auch eine kleine, am Altersmix ausgerichtete Umfrage bei vier Mannschaftskolleginnen (17, 21, 26 und 46 Jahre) und dem Trainer

bestätigt. Infiziert sind wir alle - und dieser Virus geht nicht weg, solange Bänder und Gelenke mitspielen! Bei der bunt zusammengewürfelten Truppe schöpfen wir aus großer Vielfalt; jede hat etwas einzubringen und soll dies auch tun. Wenn's gelingt, bekommt der Wunsch vom Wiederaufstieg in die Kreisliga realistische Züge. „Alt gegen Jung war gestern“ – „Alt tut sich mit Jung zusammen“ heißt es jetzt! Ruhe und Erfahrung gepaart mit unbekümmerter Spielfreude, beides auf dem Fundament eines guten Trainingsergebnisses und einem überzeugten Wir-Gefühl. Soviel wie wir beim Training lachen und schwitzen: Mädels, wir sind auf dem richtigen Weg!

**Fazit**  
 Wir werden bald gemeinsam unsere Namen tanzen und dann in geschlossener Reihe ganz entspannt in die Saison starten. ■

### 3. Herren

## Wir wollen mehr

Andi Kellner  
 Dirk Kunert  
 Hendrik Germann  
 Andreas Kersting  
 Benni Klapper  
 Christian Glade  
 Daniel Tamm  
 Jürgen Dembach  
 Kai Zwinscher  
 Martin Pankok  
 Niklas Galla  
 Nils Effertz  
 Philip Frebel  
 Ralph Trunz  
 Thomas Kaltenmeier  
 Lutz Többen  
 Christian Urbach  
 Sebastian Buchen  
 Carsten Pick  
 Georg Ritterbach  
 T Carsten Pick  
 B Willi Busse  
 B Clemens Kost

Nach einem schwachen Saisonstart haben wir, vor den Nachbarn Frechen und Gleuel, die Saison auf dem 6. Tabellenplatz beendet. Doch auch nach Saisonende wurde fleißig gekickt und sogar in den Sommerferien trainiert. Die Mannschaft möchte mehr und peilt eine bessere Platzierung in der Saison 19/20 an. Wir nehmen gerne weitere Spieler auf, unabhängig vom Alter, die es entweder nochmal oder wieder wissen wollen. Die Altersstruktur erstreckt sich bei uns zwischen Anfang 20 und 56 Jahren alt oder jung, je nachdem wie man es nimmt. Vor allem der Spaß während und nach dem Training, sowie bei den Spielen, soll bei uns nicht zu kurz kommen. ■



**GERLACH**  
 HEIZUNG & SANITÄR

## IHR SPEZIALIST IN SACHEN BAD, SANITÄR UND HEIZUNG.

Bereits seit 1970 ist die W. Gerlach GmbH Ihr zuverlässiger Installateur-Meisterbetrieb für alle Arbeiten rund um Bad, Sanitär, Heizung, Klima- und Schwimmbadtechnik. Ob Planung Ihres neuen Traumbades, eine komplette Badsanierung mit Partnerfirmen, der Neueinbau von Heizungen oder die Wartung und Reparatur sämtlicher Heizungssysteme, bei uns finden Sie immer ein Höchstmaß an Kompetenz und Erfahrung.



#### BAD UND SANITÄR

- Planung und Einbau von neuen Bädern
- Badsanierungen
- Reparaturen und Wartungen im Sanitärbereich
- Kanalreinigung mit 24-Stunden-Notdienst



#### HEIZUNG

- Erneuerung/Neueinbau von Heizungen aller Art
- Wartung und Reparatur aller Heizungssysteme
- Installation von Wärmepumpen inkl. Erdsonden
- Hochwertige Produkte namhafter Hersteller



W. Gerlach GmbH ■ Pfeilstraße 7 ■ 50226 Frechen  
 Telefon: 02234 61011 ■ Fax: 02234 691457 ■ info@gerlach-bad.de

[www.gerlach-bad.de](http://www.gerlach-bad.de)



#### Ausblick Jugendhandball

## Die Jugendhandball-Saison 2019/20: Es geht immer weiter ... aufwärts!

In unserer Jugendhandball-Abteilung ernten wir die ersten Früchte unserer Arbeit. Nach dem ersten Jahr der Zusammenarbeit mit den beiden Jugendkoordinatoren messen wir das Erreichte nicht in erster Linie daran, dass am Ende ein erster Platz oder die Qualifikation für eine bestimmte Liga erreicht wird. Vielmehr geht es darum, durch kontinuierliches Training eine Begeisterung für die Sportart Handball zu entfachen und Teamgeist zu leben. Gemeinsam für die Ziele zu kämpfen und dabei Siege zu feiern, aber auch Niederlagen wegzustecken. Diese Einstellung versuchen wir, die Trainer und Betreuer, mit viel Einsatz den Spielerinnen und Spielern tagtäglich vorzuleben und zu transportieren. Dabei können wir bei der Bewältigung des Trainingsalltags und diesem sehr zeitintensiven Engagement in und außerhalb der Halle auf eine tolle gegenseitige Unterstützung bauen: Ob durch schulische oder berufliche Verpflichtungen oder auch Verletzungen, oftmals sehr kurzfristig werden Vertretungen übernommen, so dass

das Training aufrechterhalten werden kann. Dabei verfolgen wir eine gemeinsame Zielstellung und profitieren dabei von einem offenen Miteinander, in dem wir voneinander lernen, miteinander diskutieren und auch mal streiten können. Der beschriebene Einsatz und diese Einstellung treffen aber nicht nur auf die Trainer und Betreuer zu: Vorstand, Förderverein, Sponsoren und Eltern, alle ziehen an einem Strang und machen mit. Dieses Miteinander macht uns sehr stolz und ist eine große Motivation, den eingeschlagenen Weg fortzusetzen und uns in der kommenden Saison den neuen Herausforderungen zu stellen. Wir haben uns entwickelt von einem Breitensportverein zu einem Verein mit sportlichen Ambitionen. Es wird noch etwas Zeit brauchen, um Kontinuität zu erreichen und in allen Altersklassen die regionalen Spitzengruppen zu erreichen und sich dort festzusetzen, aber wir sind auf unserem eigenen, guten Weg. Wir werden weiter daran arbeiten, dass dieser immer nur in eine Richtung führt: AUFWÄRTS. ■



**Ihr Kind in guten Händen**

Seit einem Jahrzehnt werden in unserer Kinder- und Jugendarztpraxis in Königsdorf Kinder, Jugendliche und ihre Familien fachärztlich betreut.

**Privatarztpraxis Carla Kau**  
**Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin**  
 Augustinusstraße 9a 50226 Frechen-Königsdorf

Tel.: 02234 - 989 96 19 Fax: 02234 - 989 96 23  
 praxis@kinderarzt-kau.de www.kinderarzt-kau.de

Termine nach Vereinbarung




Frank Almstedt,  
Zeugwart des 1. FC Köln

## Die Energie einer ganzen Region.

Es sind Menschen wie Frank, die unsere Region auszeichnen. Mit ihrer Fürsorge. Mit ihrem Lachen. Mit ihrer Energie. Wir stellen Ihnen Frank und andere inspirierende Persönlichkeiten unserer Region vor:

[rheinenergie.com/region](http://rheinenergie.com/region)



A-Jungen

## Wieder Nordrheinliga – dennoch eine neue Herausforderung

Elvan Kromberg  
Loic Marth  
Caspar Braumann  
Louis Friemel  
Moritz Köster  
Lasse Hodapp  
Lars Mangelmann  
Clemens Zilligen  
Juius Landmann  
Chris Mertes  
Henrik Scheer  
Tom Winkelius

Kari Klebinger  
Jan Lux  
Marius Többen  
Jonne Sjoelund  
T Ole Romberg  
CT Nico Pick  
B Lutz Többen  
B Sabine Többen

Andy Hodapp im Interview mit  
Trainer Ole Romberg

### Wie war die erste Saison in der Nordrheinliga?

Wir hatten eine klasse Saison mit vielen spannenden, intensiven Spielen, in denen wir vor allem in der heimischen GBH zu überzeugen wussten. Diese Spiele gegen Top-Teams wie Dormagen, TUSEM oder auch den BHC, waren eine ganz neue Erfahrung. Auch wenn wir einige

Spiele hatten, in denen wir Lehrgeld zahlen mussten und auch mal die ein oder andere herbe Niederlage hatten, sind wir am Ende sehr zufrieden mit der Saison und haben gezeigt, dass wir definitiv in diese Liga gehörten.

### Wie lief die lange Zeit der Qualifikation?

Es war eine sehr lange Pha-

se der Qualifikation, die uns sowohl körperlich als auch mental einiges abverlangt hat. Dennoch haben wir es geschafft durch mannschaftliche Geschlossenheit und eine stetig fortführende Weiterentwicklung im spielerischen Bereich auch diese Hürde zu meistern.

### Was wird in der kommenden Saison an Herausforderungen warten?

Diese Saison hat die Liga denselben Namen, setzt sich aber anders zusammen. Die Leistungszentren spielen nun in der A-Jugendbundesliga und somit haben wir eine sehr

ausgeglichene Liga, in der alle Mannschaften mit denselben Voraussetzungen starten und wir nicht in fast jedem Spiel der Underdog sind. Dadurch freuen wir uns auf eine spannende Saison, in der wir uns in jedem Spiel neu beweisen müssen.

### Wie setzt sich der Kader für die neue Saison zusammen?

Wir sind sehr zufrieden, dass unser Kader komplett zusammen weiterspielen wird. Auch wenn es verschiedene Angebote gab, haben sich alle Jungs für unsere Mannschaft, unseren Verein und die neue Herausforderung entschie-

den. Wir werden voraussichtlich den jüngsten Kader der NRL haben, da wir auf den 2002er Jahrgang setzen und diesen nur punktuell durch drei 01er und einen externen Neuzugang verstärken. Außerdem möchten wir drei 2003ern die Chance geben bereits Erfahrungen in der A-Jugend zu sammeln und diese voll in unseren Kader involvieren.

### Was sind die Ziele für die nächste Saison?

Durch unsere Kaderzusammensetzung wird es eine große Herausforderung sein in dieser Liga zu bestehen. Für uns ist es

wichtig, dass wir in jedem Spiel eine Top-Leistung abrufen und als Team Spaß haben am Handball. Wir verfolgen sicherlich den Leistungsgedanken, aber wir haben vordergründig Spaß daran uns mit sehr guten Teams auf diesem Niveau messen zu dürfen. Eine Platzierung haben wir als Ziel nicht gesetzt, sondern wir werden vor allem auf unsere Weiterentwicklung schauen.

Ein weiteres großes Ziel ist es, dass unsere Spieler bereits erste Erfahrung im Seniorenbereich sammeln und wir es schaffen sie bestmöglich auf diesem Weg zu begleiten und zu fördern. ■



DR. MED. GESINE SENDKER  
DIE PRAXIS MIT HERZ.

PRIVATARZTPRAXIS | FACHÄRZTIN FÜR ALLGEMEINMEDIZIN

DR. MED. GESINE SENDKER  
Augustinusstraße 9 a  
50226 Frechen-Königsdorf  
Telefon 02234 9992989

www.familienpraxis.org

PRIVATKASSEN & SELBSTZAHLER.

Hausärztliche Versorgung  
Hausbesuche

Check-Up's & Krebsvorsorge  
Lungenfunktion, EKG  
LZ-Blutdruck, Ultraschall

psychosomatische Grundversorgung  
Naturheilverfahren  
palliativmedizinische Begleitung

KONTAKTLINSEN-EXPERTE FÜR DEN DEUTSCHEN SPITZENSORT

TEAM FÜR  
DEUTSCHLAND

Aachener Straße 588  
Frechen-Königsdorf  
T: 02234-96 79 235  
www.maax-koenigsdorf.de

tischlerei | innenausbau

K R O G U L L

www.tischlerei-krogull.de

Zur Mühle 2-4

50226 Frechen

Telefon 02273 911 886



# Der Weg eines Jugendschiedsrichters

Für mich begann meine „Karriere“ als Jugendschiedsrichter bei einem Heimspiel von meinem damaligen Verein vor ungefähr 3 Jahren. Dort musste uns der gegnerische Trainer pfeifen, da die angesetzten Schiedsrichter nicht erschienen sind. Ich glaube jeder Handballer kennt die Situation, wenn ein nicht ganz unparteiischer Schiedsrichter ein Spiel leitet und kann sich ungefähr vorstellen, wie das Spiel verlaufen ist. Nach dem Spiel war ich natürlich enttäuscht über die Leistung des Trainers als Schiedsrichter. Mein Vater, der die Aufgabe des Zeitnehmers für das Spiel übernommen hatte, sagte mir, dass der gegnerische Trainer noch Geld für seine schlechte Leistung als Schiedsrichter bekommen hat. Ab dem Moment fand ich das so unverschämt, dass ich mir gedacht habe: schlecht Pfeifen und Geld bekommen kann ich sicherlich auch, aber gut Pfeifen will ich ausprobieren. Als ich wieder zuhause war, habe ich mich sofort für den Lehrgang zum Jugendschiedsrichter angemeldet und bin Schiri geworden.

Mit meinen jetzigen Gespannpartner Luk Warden kam ich erst einige Wochen später zusammen. Luk war bereits seit einem Jahr als Schiedsrichter tätig und hatte schon einige Erfahrungen gesammelt. Für mich als Anfänger war das natürlich eine große Hilfe, da Luk mir oft bei den Spielberichten geholfen hat. Das vermittelte mir dann die nötige Sicherheit für die Spielleitung. Nach kurzer Zeit konnte ich mich jedoch gut zurechtfinden und wir sind als Team zusammengewachsen.

Unsere zweite Saison verlief sehr gut. Wir haben viele Spiele gepfiffen und viel dazugelernt. Unter anderem haben wir unsere erste Rote Karte gegeben – das war schon etwas Besonderes – und teilwei-



se auch bereits Gleichaltrige gepfiffen.

Da wir schon immer das Ziel im Auge hatten, höher zu Pfeifen, signalisierten wir Klaus Tietgen (Jugendschiedsrichter-Koordinator) unser Interesse, den nächsten Schritt zu machen um in höheren Ligen zu pfeifen.

Da wir nun mit 16 Jahren alt genug sind und in den zwei Jahren als Gespann viel Erfahrung gesammelt haben, sowie unsere Schiedsrichterleistungen bei Sichtungen den Anforderungen entsprachen, wurden wir in den Förderkader aufgenommen.

Wie der Name schon sagt, wird man im Förderkader zusätzlich und intensiv gefördert, aber auch mehr gefordert. So waren wir kurz vor den Sommerferien bei einem Wochenendlehrgang in Waldbreitbach, wo wir nicht nur theoretisch, sondern auch praktisch weitergebildet wurden.

Luk und ich konnten sofort einen Unterschied zu einem normalen Lehrgang feststellen, da man viel persönlicher

und individueller betreut wurde, was uns auf Anhieb sehr gut gefallen hat. Jedoch wird natürlich auch erwartet, dass jeder bereit ist, sich zu verbessern. Das äußert sich in Regeltests und häufigere Betreuung und Bewertung bei Spielen.

Ich kann für mich sagen, dass es der richtige Schritt war, als Schiedsrichter anzufangen. Nicht nur wegen einer guten Aufbesserung des Taschengeldes, sondern auch um als Persönlichkeit mit Selbstbewusstsein heranzuwachsen. Nicht zuletzt ist es auch als Spieler von Vorteil, die Regeln zu beherrschen und man kann sich besser in die Lage der angesetzten Schiedsrichter hineinversetzen.

#### Ergänzende Informationen

Für den TuS pfeifen derzeit 9 Senioren- und 17 Jugend-Schiedsrichterinnen und -Schiedsrichter. Neu hinzugekommen ist Katja Wegener bei den Senioren. Darüber hinaus haben sich einige Kinder für den diesjährigen

Jugendschiedsrichterlehrgang angemeldet.

Es werden aber immer noch SchiedsrichterInnen benötigt, da wir als Verein aufgrund unserer vielen Mannschaften entsprechend viele Schiris stellen müssen.

„Unterzahl“ bedeutet Strafe!

Kader Senioren:

Helmut Krull, Philipp Krull, Volker Lindau, Louis Friemel, Claus Pieritz, Philipp Speth, Knut Steinhausen, Andreas Wegener, Katja Wegener

Kader Jugend:

Caspar Braumann, Ben Cremers, Enie Günther, Keno Klebinger, Kjel Klebinger, Leon Kofahl, Daniel Kühn, Simon Kühn, Jonas Michels, Lisa Mohr, Malte Petersen, Jörn Pieritz, Jonas Schuhmacher, Marius Többen, Jakob Walf, Luk Warden, Marvin Wirtz

#### Zukünftige

Jugendschiedsrichter:

Prokhor Andryukhov, Ida Fabijanic, Lynn Felser, Paul Kohl, Lillemor Lau, Marieleen Lau, Till Pieritz, Jule Pütz, Lina Schuhmacher, Clara Wachs ■



## Bad und Heizung komplett in guten Händen.

Kundendienst, Wartung, Haustechnik, Teil- und Komplettbadsanierung, Heizungsmodernisierung, Solarenergie – aus einer Hand von müller + sohn.

Jetzt unverbindlich informieren!

# müller + sohn

Elisabethstraße 10 A · 50226 Frechen  
T (0 22 34) 5 35 71 · [www.frechen1.de](http://www.frechen1.de)





# NIERING STOCK TÖMP

## RECHTSANWÄLTE



NIERING STOCK TÖMP  
Rechtsanwälte  
Sachsenring 69  
50677 Köln  
Tel: +49 (0) 221 / 992230-0  
Fax: +49 (0) 221 / 992230-35  
koeln@nst-inso.com  
www.nst-inso.com

### Sanieren statt liquidieren

Unter dem Leitbild „Sanieren statt liquidieren“ betreuen wir die uns anvertrauten Insolvenzverfahren und Beratungsmandate. NIERING STOCK TÖMP Rechtsanwälte zählt mit mehr als 70 Mitarbeitern zu den großen deutschen Insolvenzverwalterkanzleien. Dabei können wir nicht nur auf das fachliche Know-how von Rechtsanwälten, Diplom-Kaufleuten, Diplom-Betriebswirten und Diplom-Wirtschaftsjuristen, sondern auch auf mehr als 25 Jahre Erfahrung in über 10.000 Konkurs- und Insolvenzverfahren zurückgreifen.

Als Mitglied des Verbandes der Insolvenzverwalter Deutschlands (VID) sehen wir uns einer transparenten, unabhängigen und qualitativ anspruchsvollen Insolvenzverwaltung verpflichtet.

Aachen | Bochum | Bonn | Dortmund | Düsseldorf | Essen | Köln | Kleve | Krefeld | Wuppertal

#### B1-Mädchen

## Abenteuer Nordrheinliga

Selina Scheer  
Lilly Weber  
Nina Klinkenberg  
Pia Wulsche  
Johanna Blank  
Lily Slusarczyk  
Line Rhenius  
Mia Ostermann  
Jani Böhme  
Lynn Bartz  
Jasmin Kellner  
Ina Teigelkötter  
Chiara Merker

T Sybille Gruner  
B Silke Ostermann  
B Nathalie Kellner

Die wB1 steht, wie viele andere Teams des TuS, vor einer neuen Herausforderung, die Nordrheinliga heißt! Nach dem 2. Platz in der C-Jugend-Oberliga und dem ersten Platz in der B-Jugend Oberliga in der Saison 2018/19 messen wir uns nun mit den besten

Teams der Handballverbände Niederrhein und Mittelrhein. Mit unseren Zugängen aus Kerpen, Bonn und Wahlscheid verfügen wir über ein sehr ausgeglichenes Team, das von der Torgefährlichkeit aller lebt, sich die Siege aber hart erarbeiten und erkämpfen muss. Für alle Spielerinnen ist die Nordrheinliga eine ganz neue Erfahrung, während viele unserer Gegner mit „älteren“ und erfahreneren Teams antreten. Wir werden jede Menge dazulernen und arbeiten in allen Bereichen an unserer Weiterentwicklung. Das Tempospiel aus der letzten Saison werden wir weiter ausbauen. Zusätzlich zu unserer sehr starken offensiven Abwehr erlernen wir eine defensivere Variante, um unsere Gegner immer wieder vor neue und möglichst nicht lösbare Herausforderungen zu stellen. Und auch im Angriff

werden wir unser Repertoire erweitern, da wir uns auch Torchancen gegen defensive Abwehrreihen erspielen müssen. Auf jeden Fall werden wir gut vorbereitet sein. Das Turnier zum Saisonabschluss in Leipzig hat uns sportlich sehr weitergebracht und auch unsere gemeinsame Reise nach Klagenfurt zu den

United World Games war mit dem Gewinn der Goldmedaille sehr erfolgreich. Mehr noch haben wir durch diese Erfahrungen an mannschaftlicher Geschlossenheit gewonnen. Trotz allem bleibt die Nordrheinliga ein riesiges Abenteuer, das wir bestehen wollen! Dafür geben wir unser Bestes! ■



## Mit einem starken Partner ins Ziel.

Erfolge im Sport werden durch vollen Einsatz möglich. Deshalb ist unser Einsatz im Umfeld unserer Standorte vor allem eines: energiegeladen! Wir unterstützen Vereine und Veranstaltungen nicht nur mit unserem Strom, sondern auch ganz direkt als engagierter Partner und Förderer. Ob beim Sport oder in der Energieerzeugung – auf unseren Einsatz für die Region können Sie sich verlassen. [www.rwe.com](http://www.rwe.com)



RWE

Zukunft. Sicher. Machen.



**B2-Mädchen**

## Neue Saison - neues Team

**Jonna Trunz**  
**Juliane Kühn**  
**Kim Vequeray**  
**Lina Brindöpke**  
**Linn Felser**  
**Charlotte Sax**  
**Maike Lamprecht**  
**Manolya Rakowski**  
**Nina Pesch**  
**Paris Aigbeka**  
**Randy Horstrup**  
**Zoe Georgiadis**  
**T Melanie Kossmann**  
**B Daniela Georgiadis**

Der Teamgeist stimmt somit von Tag eins an und auch handballerisch sind schon einige gute Kooperationen ersichtlich. Da die Mädels einfach gerne Handball spielen, nehmen viele neben dem Mannschaftstraining am Freitag auch an weiteren Trainingseinheiten, wie beispielsweise montags und donnerstags bei den 3.Damen

oder dienstags bei der weiblichen C2-Jugend teil. Um sich für die nächste Saison optimal vorzubereiten wird bereits in den Sommerferien mit 3x pro Woche sehr fleißig trainiert. „Auch wenn wir keine große Mannschaft sind, lassen wir uns davon nicht unterkriegen. Wir nehmen uns vor, in der kommenden Saison viel dazu zu lernen, um den Sieg

zu kämpfen und natürlich versuchen wir Tabellenerster zu werden“ sagt Nina Pesch, angesprochen auf die Ziele für die nächste Saison. Die Marschrichtung ist also klar definiert und jetzt gilt es sich individuell weiter zu entwickeln und in den wenigen Mannschaftstrainingseinheiten Abläufe einzustudieren und sich einzuspielen. ■

Dieses Jahr gibt es erstmals eine zweite Mannschaft in der weiblichen Altersklasse B-Jugend. Die bunt zusammengewürfelte Truppe besteht aus fünf B-Mädchen und acht C-Mädchen und geht in der Landesliga an den Start. Alle kennen sich bestens aus der letzten Saison, wo sie größtenteils zusammen in der C2 gespielt haben.



**Sport ist Ihre Leidenschaft – Ihre Gesundheit ist unsere Profession.**

**PhysioSport in Brauweiler**  
Kaiser-Otto-Str. 67  
50259 Pulheim-Brauweiler  
Fon +49 (0) 2234. 949 15 50

**PhysioSport am Neumarkt**  
Neumarkt 1c  
50667 Köln  
Fon +49 (0) 221. 25 88 528

**PhysioSport am Olympiastützpunkt**  
Guts-Muths-Weg 1  
50933 Köln  
Fon +49 (0) 221. 48 19 99

**Unsere Schwerpunkte sind** > Physiotherapie > Prävention > Rehabilitation  
Weitere Informationen unter [www.physiosportkoeln.de](http://www.physiosportkoeln.de)



# SCHAFSTALL KIA

**IHR KIA-Vertragspartner seit 2003!**



**Aachenerstraße 42a, 50126 Bergheim-Zieverich**

**[www.autohaus-schafstall.de](http://www.autohaus-schafstall.de)**

# Handball Förderverein Frechen-Königsdorf e.V.

Einige Jahre haben die Tätigkeiten des Handball Förderverein Frechen-Königsdorf geruht. In dieser Zeit ist die Handballabteilung des TuS Königsdorf immer weiter gewachsen und ist inzwischen mit über 600 Mitgliedern der größte Handballvereinen im Kölner Westen und im Handballkreis Köln/Rheinberg. Hohe Mitgliederzahlen bedeuten natürlich auch hohe Anforderungen an die Abteilungsleitung, die Trainer und Betreuer. Ein engagiertes, motiviertes und qualifiziertes Trainerteam stellt sicher, dass wir in Königsdorf nicht nur breiten-, sondern auch leistungsorientierten Handballsport anbieten und ausbauen. Um dieses Ziel weiterhin zu verfolgen, bedarf es einer stabilen finanziellen Unterstützung. Die Mitgliedsbeiträge alleine reichen nicht immer aus, um den Spielbetrieb in der gewollten Qualität aufrecht zu halten. Aus diesem Grund

haben sich im März 2017 einige Handballfreunde getroffen, um den Handball Förderverein wieder zum Leben zu erwecken. In den neuen Vorstand wurden einstimmig gewählt: Markus Scheer (1. Vorsitzender), Michael Slusarcryk (2. Vorsitzender) und Georg Ritterbach (Geschäftsführer). Die Förderung des Handballsports in Königsdorf kann natürlich nur funktionieren, wenn möglichst viele sportbegeisterte Mitglieder im Förderverein werden. Daher würden wir uns freuen, wenn Sie dem Handball Förderverein beitreten und mit 30,- € (oder mehr) im Jahr Ihre Verbundenheit zu Königsdorf und dem Vereinssport zum Ausdruck bringen. Auch jede Einzelspende, sei sie auch noch so klein, hilft. Füllen Sie einfach die nebenstehende Beitritts-erklärung aus und schicken diese per Post oder Email an die angegebene Adresse. **Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!** ■

## TuS Handball-Shop

# Nie sah der TuS besser aus

Ihr könnt eure persönlichen Wünsche an Sportbekleidung und Accessoires der TuS Kollektion direkt im Shop bestellen. Das Angebot reicht von Trainingsanzügen, Trainings- und Fun-Shirts, Trainings-Shorts, Hoodies über Taschen bis hin zu Handbällen. Den Zugang zum Online-Shop findet Ihr auf der Homepage der Handballabteilung [www.tuskoenigsdorfhandsball.de](http://www.tuskoenigsdorfhandsball.de).

Schaut einfach mal rein und schnuppert, was es so alles gibt. Einfach auf das Hoodie des Shops klicken und los geht's ... Wir sind immer bemüht den Online-Shop weiter zu verbessern. Daher würden wir uns über Feedback von Euch sehr freuen. Scheut Euch bitte nicht uns Eure Wünsche, Anregungen aber auch Verbesserungsvorschläge mit zu teilen. ■

# Leidenschaft und Begeisterung für Handball

Werden Sie inaktives Mitglied in der Handballabteilung des TuS. Unser BONUS für Ihre Begeisterung: eine **Freikarte für die Saison 2019-2020** Wir bedanken uns herzlich bei Ihnen/Euch und freuen uns sehr, dass Sie Teil unserer Gemeinschaft sind und unsere ehrenamtlich geführte Abtei-

lung und Arbeit unterstützen! Ihre/Eure Handballabteilung Kontakt: [handball@tus-koenigsdorf.de](mailto:handball@tus-koenigsdorf.de) Einfach einen Aufnahmeantrag ausfüllen und an die E-Mail [handball@tus-koenigsdorf.de](mailto:handball@tus-koenigsdorf.de) senden. **Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!** ■

## TuS Gesundheit

# Rehasport beim TuS

Rehasport ist eine vom Arzt verordnete Leistung, die der Verbesserung des allgemeinen Gesundheitszustandes und der Verbesserung der Lebensqualität von Menschen mit chronischen Erkrankungen und Behinderung dient. Rehasport ist ein kostenfreies Angebot, das über eine ärztliche Verordnung von Vereinsmitgliedern und Nicht-Mitgliedern genutzt werden kann. Finanziert wird das Angebot über die Krankenkassen oder Rentenversicherungen.

## Der Weg zum Rehasport

- 1. Verordnung**  
Der behandelnde Arzt stellt eine Verordnung für den Rehasport aus.
- 2. Kontakt**  
Telefonische Kontaktaufnahme oder Kontakt per Mail mit dem TuS Königsdorf und Terminvereinbarung.
- 3. Kostenzusage**  
Die Krankenkasse genehmigt die Verordnung.

**4. Erstgespräch**  
Für das Erstgespräch mit dem TuS Königsdorf wird die Verordnung inklusive Kostenzusage benötigt.

**5. Start**  
Ist alles erledigt, kann in der passenden Rehasport-Gruppe gestartet werden.

## Rehasport-Angebote

**Orthopädische Beschwerden**  
Donnerstag: 9:30-10:30 Uhr  
Jugendraum der Gerhard-Berger-Halle  
Freitag: 10:45-11:45 Uhr  
Gerhard-Berger-Halle

**Herzsport**  
Montag: 17:15-18:15 Uhr  
(Grundschulturnhalle Johanneschule Königsdorf)

**Kontakt**  
**Nadja Schnettler**  
Email: [rehasport@tus-koenigsdorf.de](mailto:rehasport@tus-koenigsdorf.de)  
**Telefonische Sprechzeiten**  
Montags: 11:00-13:00 Uhr  
Mittwochs: 16:30-18:30 Uhr  
Tel.: 0151-42 85 31 20 ■

# Handballgeschichten aus 90 Jahren TuS

Liebe Ehemaligen, zu unserem 90jährigen Jubiläum im Jahr 2020 sammeln wir Eure persönlichen TuS Stories, Erlebnisse, Fotos und Geschichten. Super wären

Beiträge für das kommende Saisonheft. Bitte sendet Eure Berichte an die Mailadresse [saisonheft@tus-koenigsdorf.de](mailto:saisonheft@tus-koenigsdorf.de). Wir sagen jetzt schon an Euch alle: DANKE! ■

Liebe Leser, Wenn auch Sie Lust haben Ihre Talente im Ehrenamt einzusetzen, sind Sie herzlich willkommen: Ob zum Kuchenbacken, IT, Presse, Techniker,

Orga und Verwaltung. Wir brauchen Mitspieler auf allen Positionen! Bei Interesse nehmen Sie bitte mit uns unter [handball@tus-koenigsdorf.de](mailto:handball@tus-koenigsdorf.de) Kontakt auf. ■

# Wir sagen: Danke!

89 Jahre Königsdorfer Handball – das sind viele Jahrzehnte, in denen viele Menschen diese Abteilung aufgebaut haben. Wir nennen heute Namen, die an der Entwicklung und mit der Leitung oder der allgemeinen Organisation, zum Teil über Jahrzehnte, ehrenamtlich ihr Herzblut für diese Gemeinschaft gespendet haben. Ein funktionierender Betrieb sieht aus, als ginge das alles wie von selbst. Welche Aufgaben im Hintergrund notwendig waren und auch heute immer noch sind, um

einen Spielbetreiber in Gang zu halten, kann man nicht einmal erraten. Allen Beteiligten hat es aber sicherlich die meiste Zeit Spaß gemacht, diese Abteilung mit zu gestalten. Ein Dank gilt hier vor allem auch den Familien und Ehepartnern, die so großzügig waren und sind es zu tolerieren, dass viel Zeit und Energie in die Vereinsarbeit fließt. Das ist nicht hoch genug zu schätzen und nicht selbstverständlich. Aber ohne engagierte Ehrenamtler funktioniert Vereinsleben immer noch nicht:



**Dagmar Baum**  
**Anne Beuth**

**Jakob Beuth**

**Marlies Becker**

**Hermann Josef Becker**  
**Martin Blickhan**

**Bernd Buhl**  
**Horst Fohrmann**  
**Ralph Friederichs**  
**Jeanne Friemel**  
**Peter Hammerich**  
**Karl Hoffmann**

**Liesel Juchem**  
**Hans Juchem**

**Olaf Könnecke**

**Dirk Kunert**

**Karola Kunert**

Mädchenwartin  
KassiererIn, 10 Jahre  
Zusammenstellung  
Saisonheftchen  
Jugendleiter, Trainer u. Betreuer Jugendmannschaften, seit über 20 Jahren bis heute  
Passbearbeitung  
Mädchenwartin, 2. KassiererIn, Beisitzerin  
Jungenwart, Beisitzer  
Stellv. AL, Jugend- und Seniorentainer  
Abteilungsleiter  
Herrenwart  
Abteilungsleiter  
Mädchenwartin  
stellv. AL  
Trainer u. Betreuer 1. Damen. u. a. 2. BL, Beisitzer, 4 Jahre stellv. Vors. TuS,  
Frauenwartin  
Abteilungsleiter, Verbandsvertreter, Trainer  
Jugendleiter, stellv. AL, kurzz. 2. Vors. TuS  
seit 2 Jahrzehnten immer wieder als Trainer eingesprungen  
Mitgliederverwaltung, KassiererIn

**Kerstin Kurth**  
**Werner Madsac**

**Sonja Pick**

**Carsten Pick**

**Heinz-Konrad Poulheim**  
**Gudrun Schloerscheidt**  
**Rolf Schlörscheidt**

**Paul Schumacher**

**Thomas Wildt**  
**Willy Meier**

Seit mehr als 2 Jahrzehnten Schiedsrichter: **Claus Pieritz, Andreas Wegener, Helmut Krull, Knut Steinhausen**

Seit 30 Jahren ehrenamtliche Übungsleiterin der HaBa-Volley `s: **Irmgard Blum**

Und natürlich Danken wir auch allen anderen, die wir hier eventuell nicht erwähnt haben, die aber dazu gehören! ■



## B-Jungen

# Und wieder heißt es „Nordrheinliga“!

Caspar Braumann  
 Clemens Zilligen  
 David Vahle  
 Felix Schrief  
 Florian Böckenholt  
 Henrik Faust  
 Jakob Walf  
 Jan Uerlings  
 Jonas Schuhmacher  
 Jörn Pieritz  
 Keno Klebinger  
 Kjell Klebinger  
 Marc Neidhard  
 Maxim Hansen  
 Oskar Zirkel  
 Tim Klück  
 Timo Beste  
 Tom Winkelus  
 Xaver Hastenrath  
 T Marian Cirloganescu  
 T Franziskus Bleck  
 CT Nico Pick  
 B Anne Söding  
 B Claus Pieritz

Nach der tollen letzten Saison, in der unsere B-Jungen erstmalig in der Nordrheinliga spielten und die C-Jungen einen erfreulichen Auftritt in der Oberliga hinlegten (jeweils die bis dato höchst-erreichbaren Ligen), war die spannende Frage, ob man mit der neu formierten B-Jugend wiederum in die NRL einziehen könnte. Aber spätestens nach der kreisinternen Quali-Vorrunde war klar, dass es nicht eine Eintagsfliege bleiben musste. Ungeschlagen und souverän zog man in das Qualifikationsturnier auf Mittelrhein-Ebene ein, in den Kampf um nur zwei Plätze. Hier hing dann der Erfolg am seidenen Faden. Nach dem ersten Tag lagen die drei stärksten Mannschaften aus Aachen, Gelpo/Strombach und Königsdorf bei Punktgleichheit jeweils nur ein (!) Tor auseinander – der TuS auf Rang zwei. Damit reichten in den zwei verbleibenden Spielen gegen schwächer einzu-

schätzende Teams zwei Siege, die ohne Probleme eingefahren werden konnten. Diese Qualifikation zeigte, dass das Trainergespann Marian Cirloganescu & Franziskus Bleck auf einen sehr ausgeglichenen Kader zurückgreifen kann, der viele Möglichkeiten bietet. Und auch wenn dieser Kader sehr groß ist, wurde spätestens auf der Fahrt zu den United World Games in Klagenfurt (3. Platz) klar, dass dies dem großen Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft keinen Abbruch tut. Nun wird sich in den Duellen gegen die starken HVM- und HVN-Mannschaften zeigen, wo man steht und ob man mithalten kann. Die Spieler des jüngeren Jahrgangs und einige Zugänge treffen das erste Mal auf Mannschaften mit großen Namen wie Bergischer HC und TuSEM Essen, andere durften im letzten Jahr schon „schnuppern“.

In diesem Sinne definiert Marian auch das Saisonziel: „Wir werden versuchen zu demonstrieren, dass unsere Jungs ein gutes Potenzial haben und mit viel Arbeit und Leidenschaft alles möglich ist.“ Und Franziskus fügt hinzu: „Wir wollen den HVM in der NRL würdig vertreten und uns hinter den Leistungszentren als bester Verein im HVM etablieren. Die letztjährige mB und mC haben für Aufsehen gesorgt und diese positive Tendenz wollen wir bestätigen.“ Aber ganz wichtig ist für die beiden Trainer auch die individuelle Entwicklung der einzelnen Spieler innerhalb des mannschaftsorientierten Zusammenspiels. „Die Spieler des älteren Jahrgangs müssen Verantwortung übernehmen und die 2004er auf ihre Rolle in der Saison 2020/2021 vorbereitet werden.“ Vielleicht lässt sich ja auch mal der ein oder andere „Große“ ärgern!?! Zu wünschen wäre es dem Team! ■

Trainingsinstitut Prof. Dr. Baum - das Gesundheits- und Fitnesszentrum im Kölner Westen, kompetenter Fitnesspartner für Spitzensportler wie die Handballnationalmannschaft der Frauen, Top-Teams des regionalen Amateursports wie die 1. Handballherren des TuS Königsdorf, die jedes Jahr ihre Saisonvorbereitung bei Professor Baum absolvieren, aber auch für fitnessbegeisterte Senioren, die ihr Leben aktiv gestalten und in einer Wohlfühlumgebung trainieren möchten.



### Unsere Kompetenz

Wir sind spezialisiert auf Erhalt und Verbesserung der Lebensqualität und Leistungsfähigkeit durch gezieltes körperliches Training.

### Unsere Schwerpunkte

Training ab 40  
 Training bei COPD  
 Training bei Arthrose  
 Training bei Übergewicht  
 Training bei Diabetes Typ II

### Unser Anliegen

Wir wollen Menschen davon überzeugen, dass es sich zu jedem Zeitpunkt des Lebens lohnt, gezielt etwas für sich zu tun.



**TRAININGSINSTITUT** Prof. Dr. Baum  
 Wilhelm-Schlombs-Allee 1  
 50858 Köln-Junkersdorf  
 Telefon 0221 28558520  
 www.baum-training.de

## TuS-B-Jugend

# 2x mal im WDR-Fernsehen

Die Handball WM im eigenen Land - das ist schon ein Ding. Sagte sich auch der WDR im Januar und musste nicht lange suchen, um für die „Aktuelle Stunde“ geeignete Protagonisten für 2 Handball-Beiträge zu finden. Die Wahl fiel auf die B-Jugendlichen des TuS! Fernsehbeiträge sind aufwändig, aber durch persönliche Kontakte zu Coach Ole Romberg war schnell klar, dass das WDR-Team in der Königsdorfer Halle perfekte Bedingungen vorfinden würde. „Die Liebe zum runden Leder“ - so lautete der Titel des ersten

Films. Warum spielen die Jungs Handball, was macht den Sport aus und warum hat es die 16- und 17-jährigen nicht z.B. zum Fußball gezogen, wollte der WDR wissen, aber auch, was die WM im eigenen Land mit den Jungs macht, ob Einige Tickets für die Spiele haben oder gemeinsam mit dem Team vor dem TV gefiebert wird. Das Ergebnis im Film war klasse, die Jungs bewiesen mit ihren Antworten, dass sie nicht nur Gefühl in den Händen, sondern auch Grips zwischen den Ohren haben. Auf Grund des guten Feed-

backs und der guten Leistung des Deutschen Teams in der Vorrunde legte der WDR nach. „Handball für Anfänger“ hieß der zweite Film, bei dem die Jungs nochmal zeigen konnten, was sie draufhaben. Tempogegegnung, 2. Welle, harzen, festmachen, schnelle Mitte - was bei den Handballern Grundbegriffe sind, ist für den „normalen“ Zuschauer oft schwer zu verstehen. Also zeigten die B-Jugendlichen in verschiedenen Spielsituationen, auf was es beim Handball ankommt, so dass auch Nichthandballer bei den Spielen der Nationalmann-

schaft schneller auf Ballhöhe waren. Der Aufwand hielt sich für das WDR-Team in Grenzen, denn das Nordrheinliga-Team um Ole Romberg war ballsicher genug, so dass die unterschiedlichen Spielsituationen schnell abgedreht waren. Das Feedback auf die Beiträge war Spitze, viele Zuschauer waren dankbar, die Fachbegriffe mal so auf den Punkt erklärt zu bekommen - die ARD-Sendung „Live nach 9“ schnappte sich den Beitrag und wiederholte ihn noch einmal, so dass die Handballabteilung des TuS jetzt auch bundesweit bekannt ist;-) ■

**DESIGN UND WERBUNG AUS KÖNIGSDORF**  
**ANZEIGEN FLYER BORSCHÜREN PLAKATE**  
**WEBSITES MEDIEN ONLINE-BANNER LOGOS**

MINDEFFECTS · OLIVER HAASE-LOBINGER · AACHENER STR. 628 · 50226 FRECHEN  
 TEL 02234 - 37 95 450 · INFO@MINDEFFECTS.DE · WWW.MINDEFFECTS.DE





### TuS International

## United World Games in Klagenfurt 19. – 24.06.2019

Die United World Games (UWG), welche einmal im Jahr in Österreich stattfinden, sind eines der größten Sportevents für Jugendliche in Europa. Zum 15-jährigen Jubiläum kamen dieses Jahr über 8.000 Athleten aus der ganzen Welt, um sich in 13 verschiedenen Sportarten zu messen. Und mittendrin rund 70 TuS-Handballerinnen und Handballer (mC1 und mC2, mB und wB) inklusive Trainerstab und einigen Eltern. Nach einer beschwerlichen Busfahrt von knapp 14 Stunden sah man den jungen Sportlern bei der Ankunft am Donnerstagmorgen im Hotel den Schlafmangel an. Das Trainerteam verordnete also zunächst mal Mittagschlaf, vielleicht auch um selbst mal

eine Runde zu dösen... Am Nachmittag begann dann der sportliche Teil und die vier Teams machten sich auf, um die Spielstätten zu inspizieren. Während die B-Mädchen eine Trainingseinheit absolvierten, konnten die Jungenteams Testspiele gegen eine Schweizer Mannschaft machen. Anschließend fuhr man gemeinsam in das große Wörtherseestadion, wo man sich nach dem ersten ereignisreichen Tag an den zahlreichen Verpflegungsstationen stärken konnte. Am Freitag begannen dann die Gruppenspiele und am Abend gingen die Teams gemeinsam zur großen Eröffnungsfeier ins Stadion inklusive Feuerwerk und Zeremonie. Nach den letzten

Gruppenspielen am Samstag zogen alle vier Mannschaften erfolgreich ins Halbfinale ein. Während sich die weibliche B-Jugend und die männliche C1-Jugend sogar für das Finale qualifizieren konnten, mussten die männliche B- und C2-Jugend am Sonntag um Platz 3 kämpfen. Die älteren Jungs konnten nach einem spannenden Spiel gegen HK Kärnten (Österreich) knapp die Oberhand behalten (13:15) und freuten sich somit über die Bronzemedaille. In dem anderen kleinen Finale hatten unsere C2-Jungs gegen die Füchse Emmenbrücke (Schweiz) keine Chance und konnten sich aber schlussendlich über einen 4. Platz freuen. Kurz danach durfte der ganze

Königsdorfer Tross aber nochmal gemeinsam jubeln, denn beide Finalsiege konnten gewonnen werden: Die weibliche B-Jugend siegte mit 20:10 gegen Union Raika Gänserndorf (Österreich) und die männliche C1-Jugend siegte mit 9:17 gegen SG Pilatus (Schweiz). Bei der Siegerehrung gab es dann ziemlich viele strahlende Gesichter mit schönen Goldmedaillen um den Hals. Als gemeinsamer Ausklang der vier anstrengenden, aber auch wirklich schönen Tage stand noch die Farewell Party am See an. Bei Kaltgetränken und Gegrilltem wurde noch bis spät abends gespielt und gelacht, bis man um 23:00 Uhr wieder die Rückreise nach Königsdorf antreten konnte. ■



### TuS Allgemein

## Und übrigens: Wussten Sie schon?

Der TuS BW Königsdorf 1900 e.V. ist der bei weitem größte Sportverein in Frechen und gehört mit über 2300 Mitgliedern zu den fünf größten Vereinen im gesamten Rhein-Erft Kreis. Mittlerweile hat der TuS sieben Abteilungen (Badminton, Basketball, Fußball, Handball, Turnen, Volleyball, OGS) und engagiert sich abteilungsübergreifend in den Bereichen Inklusion und Integration, sodass dem TuS in diesem Jahr die Auszeichnung vom DOSB "Integration durch Sport" verliehen wurde. Über den Vereinssport hinaus bietet der TuS 26 Sportkurse pro Woche für Schulkinder in den unterschiedlichsten Sportarten an. Ziel ist es, den Kindern den Spaß an der Bewegung zu vermitteln, diese als festen Bestandteil in den Alltag zu integrieren, sodass die Kindern später aus eigenem Antrieb Sport treiben. Insgesamt hat der TuS weit mehr als 100 Trainer, welchen abteilungsübergreifend die besten Möglichkeiten zur sportartspezifischen Weiterbildung geboten werden. Zusätzlich bietet der TuS

vereinseigene Fortbildungen wie "Erste Hilfe Kurse" oder Präventionskurse zum Thema "sexualisierte Gewalt" an. Durch gut qualifizierte Trainer versucht der TuS seinen Mitgliedern ein sehr hochwertiges Sportangebot zu ermöglichen. Um das momentane Sportangebot sicherzustellen, den Ansprüchen unserer Mitglieder zu entsprechen und weiterhin neue Mitglieder in unseren Verein aufnehmen zu können brauchen wir dringend weitere Hallen- und Platzkapazitäten. Königsdorf ist in den vergangenen Jahren um 3.000 Bürger/innen gewachsen, die Sportstätten hingegen sind dieselben geblieben. Deswegen hat der TuS im Rahmen der Initiative „Sportstätten - Notstand in Königsdorf“ eine Petition für mehr Sportstätten im Stadtteil Königsdorf gestartet. Mittlerweile haben bereits 1800 Unterstützer diese Petition unterzeichnet. Um wirklich etwas erreichen zu können brauchen wir aber weiterhin jede zusätzliche Unterschrift. ■



### Vitaminreiche Äpfel direkt vom Obsthof

- Bis zu 30 verschiedene Apfelsorten
  - Süßkirschen
  - Aprikosen
  - Pflaumen, Zwetschen
- Dazu frisches Gemüse und vieles mehr...**

G. Boekels, Bergheim-Fliesteden, Tel. 0 22 38 / 94 29 10  
an der L213 zwischen Fliesteden u. Büsdorf  
[www.fliestedener-obsthof.de](http://www.fliestedener-obsthof.de)



## C1-Mädchen

# Ballgefühl, Leidenschaft, Teamgeist

**Merle Sophie Muth**  
**Anna Hansen**  
**Linn Felser**  
**Maja Blaut**  
**Caroline Muth**  
**Jule Pütz**  
**Melek Tielmann**  
**Paula Bertram**  
**Sophie Galecki**  
**Sophia Guddat**  
**Toni Lotta Zirkel**  
**Franka Ferber**  
**Paula Sieben**  
**Zoe Georgiadis**  
**T Beatrice Thiele**  
**B Tanja Felser**

Abenteuer Nordrheinliga ruft  
 Die Qualifikation für die neu-  
 geschaffene Nordrheinliga  
 im C-Jugend-Bereich lief  
 bereits sehr gut für das neu  
 formierte Team sowie Train-  
 er und Betreuer. Jetzt heißt  
 es in der Vorbereitung, sich  
 sowohl individuell als auch  
 gruppentaktisch gut auf die

Herausforderung einzustellen.  
 Neben vielen Grundlagen soll  
 gerade die persönliche Weiter-  
 entwicklung jeder Spielerin im  
 Vordergrund stehen.  
 Zum Team: Das völlig neu for-  
 mierte Team besteht aus Spie-  
 lerinnen, die in Königsdorf be-  
 reits Oberligaerfahrung in der  
 C Jugend gesammelt haben,  
 Spielerinnen aus Longerich,  
 die in ihrer alten Mannschaft zu  
 den Leistungsträgern gezählt  
 haben, sowie aus dem eigenen  
 Königsdorfer Nachwuchs.  
 Durch die vielen Spiele in der  
 Qualifikation, Turniere und  
 Teamevents haben die Mädels  
 wunderbar zusammengefunden  
 und jetzt schon einen tollen  
 Teamgeist entwickelt. Bei ihrer  
 Leidenschaft für den Handball-  
 sport und ihrem Ballgefühl  
 sollte eine Platzierung im  
 oberen Drittel möglich sein.  
 Trainiert werden die Mädels  
 von Beatrice Thiele, selbst mal

in der 2. Liga in Königsdorf  
 aktiv. Als Betreuerin steht ihr  
 Tanja Felser zur Seite, eben-  
 falls mit Königsdorfer Vergan-  
 genheit als Teammanagerin  
 des 2. Ligateams.  
 Zum Saisonauftakt am  
 14./15.09. haben die Mädels  
 leider direkt ein spielfreies  
 Wochenende, da der Gegner

aus St. Tönis seine Spielerin-  
 nen für ein Auswahltraining  
 zur Verfügung stellen muss.  
 Das Spiel wird auf Samstag,  
 23.11.2019 um 18.15 Uhr  
 verlegt.  
 Wir sind sehr gespannt auf  
 das Abenteuer und freuen uns  
 über eure Unterstützung und  
 viele spannende Spiele! ■



## C1-Mädchen on Tour

# Handball-Cup Leipzig

Auf Einladung des HC Leipzig  
 reisten die C1-Mädels in der  
 Woche nach Ostern nach Leip-  
 zig, in Sybilles alte Handball-  
 heimat. Begleitet wurden die  
 Tussis von einigen Eltern. Die  
 Reise fing schon holprig an,  
 der IC ist ausgefallen, andere  
 Bahnen, die so manches Mäd-  
 el zum Kölner Hbf bringen soll-  
 ten, ausgefallen, Stau, IC-Er-  
 satz ohne Verpflegung .....  
 Aber letztendlich sind alle  
 nach gut 6 Stunden Bahnfahrt  
 in Leipzig angekommen und  
 konnten den Fußmarsch zum  
 Hostel antreten bzw. die Eltern  
 zu ihrem Hotel. Danach ging  
 es erst mal in die Stadt – zum  
 Shoppen und Sightseeing und  
 abends trafen sich alle – El-  
 tern, Trainerin und C-Mädchen  
 – zum Essen beim Italiener.  
 Am nächsten Morgen startete  
 die Mannschaft mit einer Train-  
 ingseinheit bevor am Nach-  
 mittag das Turnier los ging.

Als man den ersten Gegnern  
 gegenüberstand konnte einem  
 schon Angst und Bange wer-  
 den, körperlich waren die Kö-  
 nigsdorferinnen – mal wieder  
 – unterlegen, aber das sind sie  
 ja schon gewohnt. Das erste  
 Spiel startete so wie die ganze  
 Reise, holprig. Denn es wurde  
 geharzt und das kannten die  
 Mädchen natürlich nicht, sehr  
 zum Vergnügen der Zuschauer.  
 Aber es wären nicht die  
 Tussis, wenn sie nicht auch  
 damit klar kommen würden.  
 Obwohl man mit minimaler  
 Hoffnung zu diesem hochklas-  
 sig besetzten Turnier angereist  
 ist wurden in der Vorrunde,  
 als einzig teilnehmende Mann-  
 schaft, alle Spiele gewonnen.  
 Darunter wurde auch ein so  
 namhafter Gegner wie der  
 Buxtehuder SV geschlagen.  
 Im Halbfinale gegen den HC  
 Leipzig stießen die Mädels  
 dann an ihre (körperlichen)

Grenzen. Spiel verloren, jetzt  
 ging es noch um Platz 3. In  
 einem Spiel auf Augenhöhe  
 hatten die Mädchen aus Ru-  
 dow das bessere Ende für sich,  
 so dass ein hervorragender  
 4. Platz bei diesem Einla-  
 dungsturnier für die Tussis  
 herausrang.  
 Damit waren sowohl die Eltern  
 zu Hause (die die Spiele über  
 Sport Deutschland TV verfolgt  
 haben) als auch die mitgereis-  
 ten Fans mehr als zufrieden.  
 Aber vor allem Sybille und die  
 Mädchen waren stolz, sich in  
 Leipzig so gut präsentiert zu  
 haben.  
 Am Abend ging es zum Ab-  
 schluss zum gemeinsamen  
 Essen. Dort gab es noch eine  
 Überraschung für die Mäd-  
 chen. Zur Belohnung für die  
 super Leistung bekamen sie  
 von den stolzen Eltern eine  
 große Musikbox überreicht, die  
 sofort auf den Namen „Klaus“

getauft wurde. Diesen Namen  
 zu erklären, ginge hier zu weit,  
 aber Fakt ist, dass „Klaus“ ei-  
 nen besonderen Platz in den  
 Tussi-Hezen hat.  
 Damit ging ein gelungenes  
 Turnier und die erste Mann-  
 schaftsfahrt der Mädels zu  
 Ende. Alle hatten jede Menge  
 Spaß und werden sich noch  
 lange daran erinnern.  
 P.S.: Die Stadt Leipzig ist wirk-  
 lich eine Reise wert! ■





**C2-Mädchen**

# Oberliga, wir kommen!

- Amélie Kolf
- Charlotte Sax
- Clara Waters
- Emma Rhode
- Frieda Stolpe
- Ida Fabianic
- Kim Vequeray
- Hannah Schützeberg
- Juliane Kühn
- Lena Lidolt
- Lena Schneider
- Lillemor Lau
- Lina Brindöpke
- Manolya Rakowski
- Randi Horstrup
- T Julia Kurth
- B Meg Robertson-Brindöpke
- B Volker Brindöpke

Die Aufregung könnte nicht größer sein. Nach einer sensationellen Saison 2018/19, freuen sich die Mädels nun auf das Abenteuer Oberliga. Hoch motiviert und mit viel Spaß nehmen die Mädchen die Herausforderung an.

Neuzugänge kommen dabei aus der eigenen D-Jugend, von der einige Mädels in die C-Jugend aufrücken. In der punktfreien Vorbereitungszeit wird sich die Mannschaft spielerisch bestens kennenlernen und wieder als tolles, geschlossenes Team in die Saison starten. Während der Vorbereitungszeit waren die C-Mädchen beim Beach-Turnier in Köln-Flittard mit einem zweiten Platz erfolgreich. Zudem wurden sie von ihrer nun erfahrenen C-Jugend Trainerin Julia Kurth mit weiteren Testspielen gegen auswärtige Mannschaften aus der Oberliga angespornt. Starke Konkurrenz erwartet das Team unter anderem aus Gummersbach, Nümbrecht/Oberwiehl und Aachen. Die Mannschaft wird in der Saison 2019/2020 auch tatkräftig den Kader B2-Mädels auffüllen.

Die Spielerinnen freuen sich auf die Zusammenarbeit, um auch hier weitere Spielerfahrungen zu erlangen. Sie sind bereit und hoffen auf viele Punkte und Fairplay! Auch außerhalb der Hallen sind die Spielerinnen sehr engagiert und nahmen an der Demonstration zur Er-



weiterung der Spielstätten in Königsdorf mit anschließender Ratssitzung im Frechener Rathaus teil. Mit dieser Vorbereitung, tatkräftiger Unterstützung der Eltern, Trainerin und Betreuerin steht einer erfolgreichen Spielzeit nichts mehr im Wege. Auf geht's! ■



# KARATE im Verein

**Shotokan Karate fördert:**

- Koordination
- Ausdauer
- Beweglichkeit
- allgemeine Fitness
- Fähigkeit zur Selbstverteidigung

**Unser Training holt jeden auf seinem Trainingsniveau ab.**

Mindestalter: 14 Jahre

**Wir freuen uns auf euch!**

**KASOKU 家族 KARATE**

**„Kazoku“ bedeutet „Familie“**

Unser Vereinsleben ist zugewandt und die Atmosphäre geprägt von gegenseitigem Vertrauen und starkem Zusammenhalt.

**Karate Dojo Kazoku**  
Königsdorf e. V., Frechen

[www.kazoku-karate.de](http://www.kazoku-karate.de)



**Steuerberatungsbüro**  
Werner Japes und Michael Japes

Werner Japes Michael Japes Markus Steins Michael Reichelt

Individuelle Beratung ist unserem Team wichtig

Beratungsgebiete

- Steuerberatung für Unternehmen
- Steuerberatung für Privatpersonen
- Existenzgründungsberatung und -Begleitung
- Steuererklärungen
- Jahresabschlüsse Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung
- Unternehmensberatung
- Gestaltungsberatung Vermögensverwaltung
- Testamentsvollstreckung
- u.s.w.

Bahnstrasse 25 | 50858 Köln | 02234 73520  
<http://www.japes-steuerberatung.de>

**ZIRENER**  
BAUM- UND ROSENSCHULEN

**IHR PARTNER FÜR FREILAND-PFLANZEN ALLER ART.**  
DIREKT VOM PRODUZENTEN

FACHBERATUNG • LIEFERSERVICE  
GROSSE AUSSTELLUNG

[www.zirener-pflanzen.de](http://www.zirener-pflanzen.de)  
FRECHEN/KÖNIGSDORF  
TEL.: 02234/601 600



## C1-Jungen

# Auf zu neuen Ufern

Louis Kleemann  
 Leon Kofahl  
 Noah El-Arousi  
 Eric Cirloganescu  
 Malte Petersen  
 Simon Nörrenberg  
 Daniel Kühn  
 Nils Schreiner  
 Henri Giesen  
 Jonas Michels  
 Simon Kühn  
 Proscha Andryukhov  
 Leo Milicevic  
 Fabio Wiewer  
 Ben Cremers  
 Marvin Wirtz  
 T Marian Cirloganescu  
 T Franziskus Bleck  
 CT Nico Pick  
 B Nicole Kofahl  
 B Thomas Huppert

Das große Ziel ist schon vor dem Saisonstart durch die Qualifikation in der erstmalig für die C-Altersklasse ausgetragenen Nordrhein-Liga erreicht.

In spannenden Spielen konnten wir uns gegen starke Konkurrenz aus Würselen, Opladen, Palmersheim, Siebengebirge und weiteren Teams durchsetzen.

Nun heißt es, sich mit den besten Mannschaften aus dem Mittelrhein und dem Niederrhein zu messen. Es warten neben den alten Bekannten aus Dormagen, Bonn und Gummersbach, weitere namhafte Gegner, so der Bergische HC, TuSEM Essen, der HC Düsseldorf, HSV Solingen, der Turnerbund Oberhausen und die HAT Hilden 64.

Nach einer sehr erfolgreichen letzten Saison muss sich nun zeigen, wie der Abgang



von vielen Leistungsträgern, welche in die B-Jugend aufgerückt sind, kompensiert werden kann.

Dass dies möglich ist, hat die Mannschaft bereits bewiesen. Mit Eric, Leon, Noah, Malte, Daniel, Henri und Louis zählen einige Auswahl-Spieler zum Team, die Verantwortung übernehmen können. Mit Carsten Thiesen kommt zudem von den Pulheimer Hornets eine weitere Verstärkung mit einer Doppelspiel-Berechtigung. Wie stark und breit aufgestellt unser neues Team aber

ist, zeigte sich auch auf den „United World Games“ in Klagenfurt, einem gut besetzten internationalem Turnier mit Mannschaften aus Österreich, der Schweiz, der Türkei und aus Ungarn. Hier traten wir gleich mit 2 Mannschaften an. Unsere C1 holte am Ende mit einem deutlichen 17:9 Erfolg gegen die SG Pilatus Handball aus der Schweiz den Titel. Aber auch unsere C2 überzeugte und belegte einen tollen 4. Platz, am Ende gingen den jungen Akteuren ein wenig die Kräfte aus. Also: zeigt was ihr könnt und ärgert die „Großen“! ■

## C2+C3-Jungen

# Gemeinsam stark

Damian Liewald  
 Marc Abrokat  
 Gustav Hornig  
 Björn Cormann  
 Emre Mutlu  
 Fabian Schneider  
 Florian Poulheim  
 Hendrik Koch  
 Jakob Cramer  
 Jan Fabijanic  
 Jaspar Frings  
 Joscha Rockstroh  
 Konstantin Landmann  
 Kristiyan Spatowsky

Leander Spiewok  
 Lenz Wülfing  
 Marc Philippe Severin  
 Marlon Bredemann  
 Max Haag  
 Maxi Breidbach  
 Maxim Neuwert  
 Mel Schuster  
 Oliver Behrens  
 Oskar Harbauer  
 Philipp Janke  
 Semih Öztürk  
 Simon Sander-Schuldes  
 Sinan Semercioglu

T Nico Pick  
 T Ivo Landmann  
 B Stefan Landmann  
 B Oliver Breidbach  
 B Ute Spiewok

Zur Saison 2019/20 wird der TuS mit drei Mannschaften in der Altersklasse der C-Jungen an den Start gehen. Zunächst war nur eine C2 geplant, doch nachdem die Trainer Nico Pick und Ivo Landmann regelmäßig mehr als motivierte 20 Jungs im Training beschäftigen durften, war allen Beteiligten klar, dass eine dritte Mannschaft gemeldet werden musste, um allen Spielern die Möglichkeit zu spielen zu geben. Deswegen wurde die C3 (ak) nachgemeldet. (ak) steht für außer Konkurrenz und bedeutet, dass die Ergebnisse dieser Mannschaft in der Tabelle nicht mit in die Wertung eingerechnet werden, da in dieser

Mannschaft Spieler des Jahrgangs 2004 eingesetzt werden dürfen, die keine Möglichkeit haben in der B-Jugend Regionalliga zu spielen.

Denn zu den 28 Jungs, die auf der Liste der Trainer stehen, gehören eben auch sechs Spieler des Jahrgangs 2004. Da die C2 die Qualifikation zur Kreisliga leider knapp verpasst hat, zwei Niederlagen mit jeweils einem Tor, treten beide Mannschaften kommende Saison in der Kreisklasse des Handballkreises Köln/Rheinberg an.

Doch die Einteilung zu den Spielen am Wochenende wird die einzige Einteilung bleiben, denn im Trainingsbetrieb gibt es zwei gemeinsame Einheiten unter der Leitung der beiden Trainer. Am Wochenende wird Nico Pick die C2 betreuen und Ivo Landmann die C3. ■





TuS Königsdorf

## REMAX Girls & Boys Cup

Das war ein schönes Handball-Wochenende beim 2. REMAX Girls & Boys Cup 2019 in Königsdorf: bestes Wetter, gute Stimmung und tolle Handballspiele. Gäste aus Susteren (NL), Nippes, Strombach, Leverkusen, Bonn, Rheinbach, Refrath, Solingen und Würselen trafen sich zum 2. intern. Jugendturnier auf hohem Niveau und kämpften um die Pokale.

Über zwei Tage konnten die Zuschauer in der Halle sportlich spannende Handballspiele des Nachwuchses bestaunen. Auch alle Gäste und Sportler konnten dank eines bunten Rahmenprogramms vor der Halle ein bisschen Spaß beim Tischtennis, Spikeball, an der Wasserrutsche und beim Glücksrad haben, bei dem es u. a. Handbälle zu gewinnen gab. Bestens versorgt durch das Catering des Förderver-

eins fehlte es an nichts.

Als Girls-Cup Sieger holten sich Bayer Leverkusen (D-Jugend) und TuS Königsdorf (C-Jugend) die Titel. Im Einlagespiel unserer weiblichen E-Jugend gegen Bayer Leverkusen gab es klare Verhältnisse. Der Sieg ging mit 6:21 an die Gäste. Beim Samstag-Abendspiel bezwang die weibliche B-Jugend die Gäste aus Susteren (NL) mit 33:32. Das Fazit unserer 1. und 2. Damen, die unsere Jugend und das Turnier unterstützten, war: „Die Mädels spielen ja schon geilen Handball“.

Als Boys-Cup Sieger konnten sich am Sonntagvormittag die TuS-D-Jungen im eng umkämpften und stark besetzten Turnier, auf Grund der mehr erzielten Tore, richtig freuen. In den zwei Einlagespielen feierte die männliche C-Jugend einen klaren Erfolg gegen

Würselen (31:23) während im folgenden Spiel die B-Jungen gegen Bonn ein spannendes Kopf-an-Kopf Rennen zeigte, welches 23:23 endete.

Im Klassement der A-Jungen hatte der TV Rheinbach die Nase vorn, gefolgt vom TuS-Königsdorf und dem Team der HSG Refrath/Hand.



### Platzierung Turnier

wD

1. HC Gelpe/Strombach
2. TSV Bayer 04 Leverkusen
3. TuS Königsdorf
4. TSV Bonn rrh.

wC

1. TuS Königsdorf
2. HSV Solingen/Gräfrath
3. TSV Bayer 04 Leverkusen
4. NOAH Susteren

mD

1. TuS Königsdorf
2. TV Rheinbach
3. TK Nippes
4. TSV Bonn rrh.

mA

1. TV Rheinbach
2. TuS Königsdorf
3. HSG Refrath/Hand

# CYBERDYNE

INFORMATIONSTECHNOLOGIE GMBH

## IT-Lösungen nach Maß

Cyberdyne IT GmbH  
Am Wassermann 31  
50829 Köln  
Fon +49 (0) 221 . 65 02 400  
contact@cyberdyne.de  
www.cyberdyne.de



#### D-Mädchen

## Eine große, bunte Mischung

Amelie Tamm  
 Amelle Rose  
 Antonia Scheit  
 Clara Wachs  
 Clara Waters  
 Ella Warden  
 Emma Blaut  
 Fenja Horstrup  
 Finja Holz  
 Ida Fabijanic  
 Ida Faust  
 Kiara Busse  
 Lena Peters  
 Letizia Kail  
 Lilly Rhode  
 Lina Schuhmacher  
 Marieleen Lau  
 Nina Laaf  
 Shani Radensleben  
 Sofie Eckstein  
 Vanessa Rahman  
 T Carina Steinert  
 CT Enie Günther  
 B Vera Lau  
 B Claudia Scheit

Die weibliche D-Jugend der Saison 2019/20 setzt sich, wie auch im vergangenen Jahr, aus einem großen Kader aus 21 Spielerinnen zusammen. Doch wieso ist die weibliche D-Jugend eine große, bunte Mischung aus 21 Spielerinnen?

Die Mannschaft setzt sich aus acht Spielerinnen des Jahrgangs 2007 und dreizehn Spielerinnen des Jahrgangs 2008 zusammen. Viele Spielerinnen waren bereits in der vergangenen Saison in der D- oder E-Jugend für den TuS auf Torejagd. Zudem haben einige Neuzugänge nach der Handball-Weltmeisterschaft, die in Deutschland stattfand, den Weg in die Gerhard-Berger-Halle gefunden und sich zum Team dazugesellt. Abgerundet wird der Kader durch Antonia, welche aus Kerpen nach Königsdorf kam, und Marieleen, die in der letzten Saison noch in Wahn auf Torejagd ging.

Gemeinsam trainieren die Mädchen der Jahrgänge 2007 und 2008 zweimal in der Woche am ABC des Handballs und arbeiten an Koordination, Kraft und Schnelligkeit. In der kommenden Spielzeit werden die 21 Spielerinnen in zwei Mannschaften – eine in der Kreisliga und eine in der Kreisklasse – an den Start gehen. So sollen alle Spielerinnen möglichst viele Spielanteile erhalten. Beide Mannschaften wollen



in der kommenden Saison möglichst viele Spiele gemeinsam gewinnen und als große Mannschaft zusammenwach-

sen. Zusätzlich steht auch die persönliche Weiterentwicklung und persönliche Erfolge jeder einzelnen Spielerin an. ■



#### Nachruf

## Karl Hoffmann

Die Handballer\*innen des TuS Königsdorf trauern um Karl Hoffmann, der im Alter von 77 Jahren verstarb.

Karl Hoffmann war von Kindsbeinen ein Handballer. Kein Wunder, wuchs er doch gegenüber der Wintertrainingsstätte, dem Kleinkönigsdorfer Lokal Kahlenborn, auf. Da es in Königsdorf in den 50-iger Jahren keine Halle gab, trainierten die Handballer im Tanzsaal dieser Gaststätte.

Karl trainierte mit der jüngeren Jugendmannschaft und war in allen Jugendmannschaften als erfolgreicher Torschütze ein Leistungsträger - auch später bei den Senioren. Die Königsdorfer Handballer spielten zumeist auf Mittelrheinebene und galten als das "Handballdorf" schlechthin.

In der Übergangsphase vom Feld- zum Hallenhandball war Karl auch als Trainer tätig.

Dann verabschiedete er sich für einige Jahre zum Nachbarverein Pulheimer SC; die Verbindung nach Königsdorf blieb aber immer bestehen.

Nach seiner Rückkehr spielte er noch in der legendären Königsdorfer "Vierten" Herren, betätigte sich auch als Betreuer diverser Mannschaften, saß über Jahre für viele Königsdorfer Mannschaften regelmäßig am Kampfgericht. Einige Jahre besetzte

er auch als Kampfrichter auf Mittelrheinebene bei Spielen der Regionalligen das erforderliche neutrale Kampfgericht.

Karl reichte die Verbindung zum TuS in die nächsten Generationen weiter, über viele Jahre spielten einige seiner Kinder und Enkelkinder im TuS.

Gefragt und immer hilfsbereit war er im Gesamt-TuS als Handwerker, u. a. auch beim Bau des Clubheimes. Über ein Jahrzehnt war er auch organisatorisch mit verantwortlich für die Dienstags-treffs im Clubheim.

Als Betreuer von Mannschaften erlebte er seinen Höhepunkt mit dem Aufstieg der 1. Damen in die 2. Bundesliga. In der zweijährigen Zugehörigkeit verpasste er kein Spiel.

In einer außerordentlich kritischen Phase für den Gesamt-TuS (2006-2010) übernahm er für vier Jahre den stellvertretenden Vorsitz und trug dazu bei, dass der Verein "wieder ans Laufen" kam.

Soweit es seine Gesundheit zuließ, besuchte er in den letzten Jahren Heimspiele Königsdorfer Mannschaften.

Nicht nur die Handballer werden Karl Hoffmann als fairen Sportler und immer hilfsbereiten und einsatz-freudigen Sportkameraden in Erinnerung behalten. ■



**PHYSIOTHERAPIE  
 WESTERHOFF**

Augustinusstr. 7  
 50226 Frechen-Königsdorf  
 Telefon 02234 962931

Mail: HDWesterhoff@t-online.de

TEXTILPFLEGE  
**MANTHEY**

Meisterbetrieb

„Handwerker des Jahres 2017“  
 „Goldener Kleiderbügel 2011“  
 „Sehr Gut“ (Qualität im Handwerk)

seit  
 111 Jahren!



Int. Henrik Manthey  
 Othmanstr. 7 • Frechen • Tel.: 02234-58303

[www.textilpflege-manthey.de](http://www.textilpflege-manthey.de)



DOSB

## Olympic Day 2019

Der Olympic Day 2019 begeisterte am 26. Juni über 3000 Teilnehmende im Kölner Rheinauhafen rund um das Deutsche Sport & Olympia Museum. Im Rahmen des Olympic Days können Kinder und Jugendliche olympische und paraolympische Disziplinen ausprobieren. Bei dem Event für Schülerinnen und Schüler durften vier TuS HandballerInnen aus unseren eigenen Reihen in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Handballbund die Sportart Handball repräsentieren. Franz, Nico, Ole und Chrissi betreuten bei schönstem Wetter ver-

schiedene handballspezifische Stationen. Zudem wurden die vier von Lennart (HSG Refrath/Hand) unterstützt, der die Grundlagen des Handballs in Königsdorf lernte. Der Olympic Day ist weitaus mehr als ein Sportevent: Jedes Jahr beteiligen sich mehr als 130 Länder. Im Zentrum stehen dabei die Leitmotive „Move“, „Learn“ und „Discover“. Es freut uns sehr, dass wir nun schon seit mehreren Jahren die Sportart Handball bei diesem internationalen Event vertreten dürfen. Bis nächstes Jahr!



Ballschule

## 5 Jahre Ballschule

Unsere sportartübergreifende Ballschule ist die ideale sportliche Betätigung nach der Kleinkindausbildung mit z. B. Turnen und Schwimmen, Tanz uvm. bis zur sportartspezifischen Entscheidung. Hier können die Kids mit Spaß und Begeisterung Bewegung mit und ohne Ball leben, ihre Vorlieben und Talente entdecken und sich mit gleichaltrigen kooperativ im Team auseinandersetzen. Die Kurse dauern 45-60 Minuten

und sind damit altersentsprechend lang angelegt. Unsere Kooperation mit dem Spatzennest und der Gold-Krämer Stiftung hat sich wunderbar bewährt und unsere Kursleiter unterrichten vor Ort. Die Königsdorfer Ballschule ist also für Kids zwischen 4-6 Jahren ein wunderbares Allround-Angebot zur Förderung der koordinativen, sportlichen, sozialen und allgemeinen Kompetenz der Kids.

WM 2019

## Volunteering während der Handball-WM in Köln

Der Sport lebt vom Ehrenamt – bei uns in der Handballabteilung des TuS Königsdorf, genauso wie bei den Profis. „Volunteering“ – was übersetzt so viel bedeutet wie „ehrenamtliche Arbeit“ oder „Freiwilligenarbeit“, umfasste bei der Handball-WM im Januar alle möglichen Aufgaben rund um die Begleitung der Presse- und Medienvertreter, der Stadionbesucher und dem Transport der Mannschaften sowie bei Einrichtungen in und außerhalb der Stadien.

Die Bewerbung, um bei einem Mega-Event als Volunteer mitzuwirken, erfolgt lange im Voraus. Jeder kann sich dafür bewerben und man kann angeben in welchem Bereich man tätig sein möchte (Medien/ Besucherservice / Mannschaftsbegleitung etc.) und natürlich für welchen Standort man verfügbar ist (in dem Fall für die deutschen WM-Austragungsorte der Spiele in Berlin / München / Köln / Hamburg). Für mich ergab sich letzten Endes die Möglichkeit in Köln zu volunteren zu können und ich habe das als einmalige Chance gesehen, alle Spiele live in den Arenen zu sehen, die WM-Stimmung im eigenen Land hautnah miterleben und dabei Einblicke in die Organisation und Abläufe hinter den Kulissen zu bekommen. Neben unserer Akkreditierung und einer ganztägigen Verpflegung erhielten wir T-Shirts und Jacken, die wir während unseres Einsatzes anziehen sollten, sodass man uns als Volunteer identifizieren kann. Schnell kam man mit den anderen Volunteers in Kontakt und ins Gespräch. Man verbrachte fünf ganze Tage zusammen. Und es ging immer nur um eines – den Handball. Sportlich gesehen war das Ziel für das deutsche Team unter Trainer Christian Prokop die Weltmeisterschaft von 2007

zu wiederholen. Damals hatte ich im Fernsehen verfolgt wie Deutschland im eigenen Land Weltmeister wurde und kam danach so, wie übrigens viele andere Kinder zu der Zeit auch, selber zum Handball. Damals war das ganze Land im Handball-Fieber und so sollte es auch bei dieser WM werden.

Das Auftaktspiel zwischen Korea und Deutschland in Berlin hatte bereits großen Erfolg. Auch die Zuschauerquoten im Fernsehen waren während der Vorrunde bereits unerwartet groß. Bereits am Anfang der WM erreichte man Millionen von Zuschauern. Die deutsche Mannschaft gewann ihre ersten Spiele deutlich und erfuhr trotz zwei Remis (gegen Russland und Frankreich) weiter viel Unterstützung der Fans. Denn es waren alle heiß auf die Hauptrunde, die das deutsche Team nach Köln verschlug. Was dann jedoch in Köln geschah, brachte Handball-Deutschland auf ein anderes Level: Die Zuschauer empfingen die deutsche Nationalmannschaft beim Spiel gegen Island in der ausverkauften Lanxess-Arena und feierten ihre Mannschaft gebührend. 19.250 enthusiastische Handball-Fans verwandelten die Arena in einen Hexenkessel. Ich mittendrin. Da ich im Besucherservice tätig war, sorgten wir vormittags, bevor die Spiele begannen, dafür, dass auf jedem einzelnen Sitzplatz Deutschland-Fahnen und Pappklappen liegen. Wir verteilten Flyer und Info-Broschüren sobald die ersten Zuschauer kamen und kümmerten uns um den Einlass an den drei großen Eingängen. Während der Spiele konnten im Wesentlichen alle Volunteers das Spiel verfolgen und waren Ansprechpartner für die Besucher. Außerdem sorgten wir zusätzlich für



noch mehr gute Stimmung. Gänsehautfeeling pur! Die Spieler berichteten von einem „absolut geilen Gefühl“ in die Halle einzulaufen, so Torwart Andreas Wolff, und bekommt sogar beim Reden darüber noch Gänsehaut. Auch Kreisläufer Hendrik Peckler spricht davon: „Beim Reinkommen, bei der Nationalhymne, nach dem Spiel auch, wie sie uns gefeiert haben“. Bei einer solchen Atmosphäre mitzufiebern und zu wissen, dass man ein Teil des Ganzen ist, macht dich als Volunteer auf gewisse Art und Weise stolz. Schließlich haben wir die ganzen Fahnen verteilt, die alle Fans schwingen und im Fernsehen sichtbar waren und wir haben die Pappklappen verteilt, mit denen alle Mannschaften angefeuert werden. Auch bei den Spielen ohne deutsche Beteiligung wurde kräftig angefeuert. Fans, die von weit her angereist waren, unterstützten ihre Mannschaften. Besonders nennenswert sind dabei die vielen auffällig verkleideten Kroaten und Spa-

nier. Und ausgerechnet gegen diese Mannschaften tat sich das DHB-Team schwer und gewann die Spiele jeweils nur mit einem Tor (22:21 gegen Kroatien und 31:30 gegen Spanien). Da konnten unsere Fans also einiges rausholen und so konnten wir unsere deutsche Mannschaft ins Halbfinale nach Hamburg bringen. Das war es dann aber mit der fünftägigen Handball-WM in Köln. Die deutsche Nationalmannschaft schaffte es leider nicht weiter bis ins Finale. Dänemark wurde Weltmeister. Es konnte allerdings ein großer Erfolg für den Handball gefeiert werden. Wie nachhaltig dieser war, zeigt sich dann sicherlich in der Popularität in Deutschland. Ob Vereine eine zunehmende Mitgliederzahl erfahren, obwohl das deutsche Team nicht so erfolgreich war wie 2007 bzw. wie erhofft, bleibt ebenfalls abzuwarten. Sicher ist jedoch, dass ganz Deutschland während der Weltmeisterschaft im Handball-Fieber war! Nicht zuletzt auch dank der zahlreichen Volunteers.

**METZGEREI** **Paar** oHG  
Inh. M. Engels u. B. Dittmann

Franz-Lenders-Straße 40  
50226 Frechen-Königsdorf  
Tel.: 0 22 34 / 63 66 5



Ihr Fleischerfachgeschäft.

Seit mehr als 75 Jahren beste Wurst aus eigener Herstellung.



## D1-Jungen

# Auf in eine neue Saison

David Wiewer (TW)  
 Adrian Saulheimer  
 Pardellas  
 Leo Kersting  
 Christian Schmitz  
 Felix Müller  
 Jacob Effertz  
 Jan Cremers  
 Leonard Zecha  
 Oskar Detmer  
 Paul Kohl  
 Tayler Rakowski  
 Til Pieritz  
 Tom Arbeiter  
 Raphael Creutzburg  
 T Luca Houseman  
 B Andreas Kersting  
 B Larsen Rakowski

Die männliche D1 des TuS Königsdorf startet im September in die neue Kreisligasaison. Der Grundstein für den Start in der Kreisliga wurde Mitte Mai in der Kreisliga-Qualifikation gelegt. Trotz eines holprigen Starts qualifizierte sich die

Mannschaft von Trainer Luca Houseman letztendlich souverän und trifft somit auf die besten Teams aus dem Kreis Köln/Rheinberg. Die Mannschaft besteht zum größten Teil aus dem jüngeren 2008er Jahrgang. Dazu kommen fünf 2007er, die schon mit der Erfahrung von einem Jahr D-Jugend die Truppe vervollständigen. Durch den Wechsel von der Manndeckung in die 1:5 Abwehrformation ging es in der Vorbereitung in erster Linie darum, den neuen Jungs das Spielsystem näher zu bringen. Dieser Prozess wird aber noch weit in die Saison hineinreichen und es liegt noch eine Menge Arbeit vor den Jungs und ihrem Trainer. Bei ihrem Heimturnier in Königsdorf wusste das Team allerdings schon zu überzeugen und krönten ihre Leistung mit dem Turniersieg. Dieser



Turniersieg macht Lust auf die neue Saison, die aber mit Sicherheit kein Selbstläufer wird. Trainer Luca ist aber zuversichtlich, dass mit harter Arbeit und Fleiß die Saison einen positiven Verlauf nehmen wird. Sein Hauptziel ist dabei, in der Saison jeden individuell so zu verbessern, dass er für die Aufgaben in den späteren Jugendmannschaften gewappnet ist. Neben dem sportlichen Leistungsgedanken soll der Faktor Spaß nicht zu kurz kommen! 1, 2, 3 Puuuuuushhh ■



## D2-Jungen

# Mit Potential und Erfahrung in die 1. Kreisklasse

Altun, Etem  
 Arnold, Lars  
 Bremer, Anton  
 Danowski, Miguel  
 Eigemeier, Linard  
 Junk, Moritz  
 Koch, Jonte  
 Labisch, Kevin  
 Labisch, Damian  
 Mandelartz, Ben  
 Markgraf, Emilian  
 Peth, Luis  
 Pliquet, Adrian  
 Sax, Victor  
 Shlomoviz, Lenn  
 Schlütter, Tony  
 Vecqueray, Till  
 T Luh, Jasmin  
 B Becker-Peth, Michael

Die ersten Spiele der D2-Jungs haben gezeigt, dass mit ihnen zu rechnen ist, wenn es in der 1. Kreisklasse zur Sache

geht. Das Team besteht aus einer bunten Mischung an erfahrenen 2007er Jungs (aus der letztjährigen mD2) und jungen 2008ern (die teilweise noch recht frisch dabei sind). Trotz der kurzen Vorbereitungszeit lief es in den Qualturnieren schon gut an. Nach dem souveränen Sieg des ersten Turniers wurde die Qualifikation zur Kreisliga im zweiten Qualifikationsturnier nur um einen Platz verpasst. Dies ist umso bemerkenswerter, da das Team bis dato ohne festen Keeper spielte, da dieser in die C-Jugend aufgerückt ist. Die neue Trainerin Jasmin wird aus der Truppe eine schlagkräftige Mannschaft formen, die mit Erfahrung und Potential in der 1. Kreisklasse oben

mitspielen möchte. Dies wird sicherlich nicht einfach, aber die Jungs haben den Ehrgeiz, die guten Quali- und Testspiel-Ergebnisse auch in den Ligaspielen zu bestätigen. Die Spielfreude und Motivation war den Jungs in den ersten Spielen auf jeden Fall schon

anzumerken und wird sie durch eine hoffentlich erfolgreiche Saison tragen. Bei der mD2 ist die Mannschaft der Star... wir gewinnen zusammen, haben Spaß zusammen, und verlieren zusammen (wenn auch hoffentlich nicht allzu oft)! ■





### E-Mädchen

## Hauptsache Spaß

Nicht nur für die weibliche E-Jugend hat sich in dieser Saison einiges verändert: Neue Mitspielerinnen, davon viele Neueinsteiger, die zum ersten Mal Handball spielen, neue Trainerinnen, neue Mannschaftsbetreuer; zum Glück sind die Trainingszeiten die Alten geblieben. Wer mitspielen möchte: die E-Mädchen trainieren montags und donnerstags von 16:00 - 17:30 Uhr in der Gerhard-Berger-Halle. Auch wir Eltern mussten uns an viele Neuigkeiten gewöhnen: Neue Namen, neue Trikots, neue Liga, neue Vereinsstrukturen. Es ist schön mitzuerleben, wie alle zu einem Team zusammenwachsen. Unsere Mädels haben eins gemeinsam, nämlich Spaß, ob mit oder ohne Ball. Mal wird hart trainiert, mal geht es zum Saisonabschluss in die Königsdorfer Eisdiele. Selbst wenn sie wegen diverser Verletzungen

nicht aktiv mittrainieren können, kommen die „TuSsies“ zum Training in die Halle, um mit ihren Freundinnen zusammen zu sein. Erste Turnier Erfahrung durfte die wE-Mannschaft Anfang Juli beim GirlsCup sammeln. Sie spielten gegen eine routinierte Mannschaft aus der Handballhochburg Leverkusen. Obwohl Lotta und Kristin im Tor tollen Einsatz zeigten und Jorin in der 2. Halbzeit etliche Tore warf, reichte es nicht zum Sieg. Endstand war 6:20. Dank unseres engagierten, jungen und trotzdem erfahrenen Trainerduos Isabel und Céline sind nach kurzer Zeit schon sportliche Steigerungen aller Teammitglieder zu beobachten. Weiter so, Mädels! Wir freuen uns schon auf euer nächstes Spiel. Zuschauer sind herzlich eingeladen und werden bei den Heimspielen mit Kaffee, Kuchen und vielen Leckereien versorgt. ■



**in Königsdorf**  
Elektro Geuer GmbH  
Aachener Straße 610

**2 x in Ihrer Nähe**

Hauptstraße 38 (Fußgängerzone)  
Karl-Göbels-Straße 9

- ✓ Eigener Hausgeräte-Kundendienst
- ✓ Reparatur aller Fabrikate
- ✓ Elektroinstallation

Service-Telefon 02234/957700

Aktuelle Angebote:  
[www.elektro-geuer.de](http://www.elektro-geuer.de)

Andrea,  
Marketing

# Wir für Ihre Energie!

Energieversorgung **und mehr\***...

\* [Sportförderung]



TuS Allgemein

## Wir können auch mit Profis

Hier ein Thema auf einem Nebenschauplatz außerhalb des Sports: Fotoshooting mit Artdirector und Fotografin beim TuS, das hat viel Spaß gemacht.

Maria Schulz, Jens Wiechmann und Oliver Lobinger-Haase sind unsere Förderer in Sachen Öffentlichkeitsarbeit und Medien.

Es ging zu wie bei den TOP-Modells. Ein Fotoshooting mit ein

paar Handballspielern\*innen verschiedener Altersgruppen. Das hat einfach nur Spaß gemacht. Leicht war die Aufgabe zum Teil aber gar nicht. Natürlich wirken und cool dreinblicken unter Scheinwerferlicht und Zuschauern rundherum. Da treten schnell die Schweißperlen auf die Stirn. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Impressionen zum Schauen. ■



EDV

## Spielsystemwechsel: von SIS zu NuLiga

Ab der Saison 2019/2020 wird es ein neues Spielsystem geben. Das bisherige liebevoll gewonnene SIS der Firma Gatecom musste ersetzt werden.

Die Gründe für diesen Wechsel sind vielfältig. Da sich die Firma Gatecom bereits vor einiger Zeit dazu entschieden hat, die strategische Ausrichtung von SIS zu verändern, passt diese Software nicht mehr in die Anforderungen für ein Handball-Spielsystem. Dies hat auch bereits in den letzten Jahren zu Schwierigkeiten bei der Nutzung von SIS geführt. Auch eine Weiterentwicklung des elektronischen Spielberichtes gab es nicht, so dass mit veralteter Technik, fehlenden Funktionen und fehlerhaftem Systemverhalten gearbeitet werden musste. Mehr als ein Jahr hat es gedauert, bis die Entscheidung für die neue Software NuLi-

ga getroffen wurde. Diese ausschließlich webbasierte Software wird bereits in vielen Landesverbänden erfolgreich eingesetzt und wird insbesondere auch im Verwaltungsbereich umfangreiche Vereinfachungen mit sich bringen.

So wird es zukünftig möglich sein, Mannschaftsmeldungen direkt in der Software vorzunehmen anstatt über fehleranfällige Excel-Tabellen. Durch die Bereitstellung eines zentralen Portals (<https://hvmittelrhein-handball.liga.nu/>) kann man direkt und schnell zu den jeweiligen Klassen und Mannschaften verzweigen. Dies gilt für alle Mannschaften, von der Nordrheinliga bis zur Kreisklasse.

Aber auch der elektronische Spielbericht wird sich verändern und mehr einer grafischen Darstellung entsprechen. Bereits seit dem



01.07.2019 wird bei einzelnen Spielen die Software genutzt und auch die gesamte Saisonplanung des Verbandes wurde über NuLiga durchgeführt. Wie bei der Einführung jeder neuen Software wird es anfänglich bei der Nutzung etwas holprig zugehen, aber natürlich werden alle unsere

re\*innen/Trainer\*innen/Betreuer\*innen und sonstigen Verantwortlichen vereinsintern auf das neue System vorbereitet, so dass mit dem ersten Spieltag ein hoffentlich reibungsloser Einsatz möglich ist. Der Vereinsadministrator für den TuS Königsdorf ist Thomas Ostermann. ■

# KANZLEI LOBINGER

## Künstlersozialversicherung und Künstlersozialabgabe (KSK)

Beratung, Betreuung und Vertretung

[www.kanzlei-lobinger.de](http://www.kanzlei-lobinger.de)

Rechtsanwältin  
Anja Lobinger

Augustinusstr. 11 D  
50226 Frechen

Tel 02234-9969260  
Fax 02234-9969259

Eml [al@kanzlei-lobinger.de](mailto:al@kanzlei-lobinger.de)  
Web [www.kanzlei-lobinger.de](http://www.kanzlei-lobinger.de)



### E1-Jungen

## Kämpferisch, resilient, hoch engagiert, begeisternd, mitreißend ...

Justus Becker  
 Luke Effertz  
 Tom Eichinger  
 Levi Faust  
 Lennox Fehr  
 Julius Heuer  
 Tim Hövel  
 Henri Kersting  
 Jannis Lidolt  
 Paul Lobinger  
 David Pliquett  
 Ben Schäfer  
 Max Schwan  
 Mika Sonnenschein  
 Piet Uerlings  
 T Piet Bausch  
 CT Moritz Köster  
 CT Julius Landmann  
 B Sarah Becker

... so präsentierten sich die E-Jungs bei ihrem ersten gemeinsamen (Beach)-Turnier im Mai in Kerpen und holten den Siegerpokal gleich mit nach Königsdorf. Mich als ihren neuen Trainer hatten sie damit auch direkt sehr beeindruckt und voll geflasht. Nach einem der folgenden Vorbereitungsspiele, gab es dann auch positives Feedback aus der Elternschaft: „Was aus den ehemaligen kleinen Handball-Minis geworden ist!? Die spielen richtig gut zusammen und das sieht ja echt nach Handball aus!“ Darauf lässt sich doch für die kommenden Monate aufbauen. Wir arbeiten beim Training an der Verbesserung der Grundlagen sowie am Zusammenspiel im Angriff und in



der Abwehr. Die Jungs haben sich zusammen mit ihren Trainern auch schon Ziele für ihre gemeinsame nächste Saison vorgenommen, dazu gehören u.a.: Zusammen spielen, flinke Abwehr, Aufmerksamkeit,

Fairness, Teamgeist, Spaß und selbst das Wort „gewinnen“ kommt irgendwo vor! Wir freuen uns auf die Saison mit den Jungs. Das Trainerteam Heinz, Moritz und Julius ■



### E2-Jungen

## Da geht was

Dillschnitter  
 Biermann  
 Meyer  
 Lausberg  
 Hoffmann  
 Theisen  
 Altun  
 Kirkici  
 Koch  
 Schäfers  
 Peters  
 Schiffer  
 Baumann  
 Tillmann  
 Kaltenmeier  
 Kaute  
 Gabriel  
 Gehringer  
 Nürnberg  
 Weigel  
 Land  
 T Janik Faust  
 T Walter Britz  
 B Katrin Dillschnitter

Die E2-Jugend, unter der Leitung von Janik und Walter, gehen mit Motivation, Ehrgeiz und viel Spaß am Sport in die kommende Saison. Diese Mischung sorgt für ein sehr angenehmes Mannschaftsklima, wodurch die Jungs schnell zu einer Einheit wurden. Es wird zweimal die Woche trainiert, um sich beim Spiel am Wochenende gegen die gegnerische Mannschaft mit den notwendigen Grundlagen behaupten zu können. Dabei sorgt der Altersunterschied der beiden Trainer für ein ausgewogenes und abwechslungsreiches Training, bei dem der Spaß natürlich nicht zu kurz kommt. ■





**Handballcamp**

# 10. Airport-Staff Handballcamp

Kaum zu glauben: beim dies-jährigen Ostercamp konnten wir unser 10tes Camp-Jubiläum feiern, das heißt, seit 5 Jahren Spiel und Spaß in den Oster- und Herbstferien beim TuS Königsdorf. Gewohnt gut organisiert leitet das Trainerteam sportlich durch den Tag, während die ehrenamtlichen Orga- und Cateringhelferinnen

das Drumherum bestens stemmen. In der ersten Herbstferienwoche starten wir dann zum 11. Camp und freuen uns wieder auf die stets motivierten Sportcracks und (TuS)-Talente der Zukunft! Ein großes Kompliment an alle Helfer im Vorder- und Hintergrund, ohne die ein solches Event niemals möglich ist. ■



## Perspektiven in Königsdorf AUSBILDUNG UND DURCHSTARTEN

Airport Staff gehört zu den führenden Anbietern von Personaldienstleistungen an allen bedeutenden Flughäfen in Deutschland und über unser Netzwerk in ganz Europa.

Für unsere Kunden realisieren wir Projekte z.B. in der Passagierbetreuung oder in der Logistik, überlassen sowie vermitteln Verkäufer und Servicekräfte und übernehmen das Recruiting.

Wir begeistern uns für Menschen. Unseren Mitarbeitern bieten wir ein wertschätzendes Arbeitsumfeld mit Perspektive zur beruflichen Entfaltung.

Von Königsdorf aus steuern und organisieren wir unsere vielfältigen Missionen. Hier laufen die Fäden zusammen für Aufträge an Airports in ganz Deutschland und international.

Haben wir deine Neugierde geweckt? Erwartest du einen fairen und zuverlässigen Arbeitgeber? Suchst du berufliche Erfolge und bist bereit, dafür besonderen Einsatz zu zeigen? Dann sollten wir uns kennenlernen! Wir haben viel vor, auch mit dir.

**Bewirb dich jetzt!**

Weitere Infos zu unseren Jobs, Ausbildung- und Karrieremöglichkeiten: [karriere.airport-staff.com](http://karriere.airport-staff.com)

**Zu unseren Kunden zählen**

- Die bekanntesten Marken aus den Bereichen Kosmetik und Spirituosen
- Renommierete Modeunternehmen und Hersteller von Multimedia
- Duty Free und Travel Retail Shops
- Flughafengastronomie
- Airlines
- Flughafenbetreiber



## Minis

# Die Mini-Handball-Bande – Jetzt ist der Jahrgang 2013 am Start

Unser Mini-Konzept bietet Mädchen und Jungen ab 5/6 bis 8 Jahren eine vorbildliche allgemeinsportliche und handballerische Frühförderung. In unseren gemischten Gruppen, aufgeteilt in Anfänger und Fortgeschrittene, auch Bambini, Minis und F-Jugend genannt, legen wir Wert auf Qualität. Seit Jahren leitet Diplomsportlehrerin Sonja Pick als Mini-Koordinatorin die Förderung der Minis. Ihr zur Seite stehen Anja Uerlings (Diplomsportlehrerin), sowie Eva Uerlings, Jasmin Luh, Caspar Sax und Walter Britz (alle C-Lizenz). Das Team wird in der „Verwaltung“ zudem von Christiane Lindenthal unterstützt.

Die Kids des TuS-Königsdorf lernen mit Begeisterung und Spaß die Handball-Grundzüge, wie Prellen, Stemmwurf und erste Techniken im Zusam-

menspiel, als auch in Angriff- und Abwehrarbeit kennen. Dabei geht es mehr darum, den meist hoch motivierten Jungen und Mädchen die Regeln des Handballspiels näher zu bringen, als aus ihnen schon die neuen „Bad Boys“ zu machen. Der Spaß am Sport sowie die Bedeutung der Kreislinie stehen dabei im wöchentlichen Training deutlich im Vordergrund. Und trotzdem kristallisieren sich schon erste Talente aus der Handball-Bande völlig unterschiedlicher Charaktere heraus – eine Gruppe, die man einfach ins Herz schließen muss. Auch in Zukunft ist es daher das Ziel des Trainerteams, dass die Kids über mannschaftsdienliche Ballstafetten ein Tor nach dem anderen werfen.

Die Begeisterungsfähigkeit der Kids hilft dabei, dass stetige Entwicklung stattfindet.

Nicht zu vergessen: Ein ganz wichtiger Schwerpunkt, gerade im Alter der Kids – die Verhaltensregeln innerhalb einer Gruppe, die gemeinsam Sport treibt. Das Team steht im Vordergrund – so und nicht anders soll es sein.

Durchschnittlich einmal im Monat messen sich unsere Minis auf altersgerechten Turnieren mit den Jüngsten anderer Vereine. Mit echtem Team-Spirit konnten so im Jahr 2019 bereits erste Erfolgserlebnisse auf Mini-Spielfesten in Pulheim, Longerich, Opladen, Ehrenfeld und natürlich beim eigenen Spielfest in der Gerhard-Berger-Halle gefeiert werden. Diese beliebten Handball-Spielfeste sind stets einen Besuch wert. Das fröhliche Treiben mit spannenden Bewegungs-Parcours und freundschaftlichem Wettkampf auf dem Mini-Handballfeld bie-

tet immer wieder Höhepunkte kindlicher Begeisterung und sportlichen Eifers. Besonders schön: Auch die Familie kann mitmachen. Das jährliche Mini-Spielfest des TuS-Königsdorf findet immer zu Beginn des Jahres statt. Wir freuen uns im kommenden Jahr besonders auf ein „Heimspiel“ am 25.01.2020 von 10.00 bis 13.00 Uhr in unserer Gerhard-Berger-Halle. ■

Handball bietet Mädchen und Jungen eine hervorragende Möglichkeit zur frühkindlichen Bewegung, sportmotorischen und sozialen Entwicklung. Und damit können die „Minis“ bereits im Alter von 5,5 Jahren beginnen. Bei Interesse beim TuS nachfragen!

**Die Autostation fördert regionales Engagement vor Ort!**

Sie ist ein wichtiger Partner für unsere Leidenschaft und Begeisterung für die Jugendarbeit und den Handballsport.  
**DANKE!**



**Autostation GmbH** · Zur Mühle 2-4 · 50226 Frechen-Königsdorf

Tel. 02234-96 66 50 · info@DieAutostation.de · www.DieAutostation.de

Abteilungsleitungsteam

# Ihre Ansprechpartner in der Handballabteilung

## Vorstand



Abteilungsleiterin  
**Christine Behrens-Vosen**  
behrens-vosen@tus-koenigsdorf.de



Stellvertretender Abteilungsleiter  
**Andreas Kellner**  
kellner@tus-koenigsdorf.de



Geschäftsführer  
**Thomas Ostermann**  
ostermann@tus-koenigsdorf.de



Kassierer, Damen- und Mädchenwart  
**Wolfgang Weitz**  
weitz@tus-koenigsdorf.de

## Sportliche Leiter und weitere Funktionsträger



Herrenwart  
**Nico Pick**  
herrenwart-haba@tus-koenigsdorf.de



Pressearchiv, Schiedsrichterbezahlung und Eintrittskasse  
**Werner Madsack**  
madsack@tus-koenigsdorf.de



Jungenwart und Schirriausbilder  
**Claus Pieritz**  
pieritz@tus-koenigsdorf.de



Marketing und Sponsoring  
**Thorsten Hansen**  
hansen@tus-koenigsdorf.de



Passwesen  
**Jakob Beuth**  
beuth@tus-koenigsdorf.de



Mini-Koordinatorin  
**Sonja Pick**  
picks@tus-koenigsdorf.de



Photographie und Website  
**Maria Schulz**  
homepagehaba@tus-koenigsdorf.de



Design, Medien und Internet  
**Oliver Haase-Lobinger**  
haase-lobinger@tus-koenigsdorf.de



# Dabei sein ist einfach...



...wenn man einen Finanzpartner hat, der den Jugendsport vor Ort unterstützt und fördert.

#GemeinsamAllemGewachsen



Wenn's um Ihr Geld geht





# Menschen und Immobilien Wir bringen beides zusammen



## Ihre Vorteile bei RE/MAX Immobilien in Köln



### MAXimum an Verkaufserlös

- Homestaging und Beratung zu weiteren wertsteigernden Maßnahmen
- Realisierung eines **Bieterverfahrens**, hierdurch konnten wir teilweise den Verkaufspreis um bis zu ca. 30% steigern



### MAXimum an Sicherheit

- Auswahl solventer Kauf- und Mietinteressenten
- Hilfestellung bei rechtlichen Fragen / Vermittlung kompetenter Fachanwälte
- Empfehlung erfahrener Notariate



### MAXimum an Engagement & Service

- persönliche und professionelle Betreuung im gesamten Verkaufsprozess
- regionale/nationale/internationale Immobilienvermittlung über unser Netzwerk



### MAXimum an Erfahrung

- Eine Vielzahl an vermittelten Immobilien, Referenzobjekte auf unserer Internetseite
- Über 7.000 vorgemerkt Kauf-/Mietinteressenten
- Qualifiziertes Team
- Internationales Netzwerk mit 45 Jahren Expertise



### MAXimum an Qualität

- Best Property Agent (Bellevue)
- Mitglied im Immobilienverband Deutschland (IVD)
- Ausbildungsunternehmen für Immobilienkaufleute (IHK)

Das Maximum an Erfolg  
wünschen wir auch unserem Kooperationspartner,  
dem TuS Königsdorf.

## Sie planen eine Veränderung Ihrer Wohnsituation? Wir beraten Sie gern! - Ihre Vertrauensmarkler vor Ort

**RE/MAX**  
Immobilien in Köln

Hermann-Heinrich-Gossen-Str. 3  
50858 Köln

Partner des TuS Königsdorf

Ihre Ansprechpartner:

**Stephan Friemel**  
**Nils Fischer**

**Tel.** +49 2234 96491 0  
**Fax** +49 2234 96491 28  
**Mail** anfragen@immo-projekte-p2.de  
**Web** www.remax-köln.de

